

Neue Bestattungsform in Winterberg: Stadt ermöglicht ab sofort Baumbestattungen



Foto: Bernd Hömberg

Bericht auf Seite 3

 **Frank Gladé**
Malermeister & Restaurator

- Malerarbeiten
- Sanierung von Außenfassaden und Fachwerk
- Mineralische Kalk- und Marmorputze
- Bodenbeläge
- Fugenlose Bäder

An der Aschenhütte 5
59955 Winterberg

T 02981 2972
F 02981 2915
M 0172 2317176



 **Franziskus-Apotheke**
WINTERBERG • Poststraße 6 • www.franziskus-apotheke-winterberg.de
Tel. (02981/2521)

NAH, VERTRAUT UND SICHER!

Infrarot-Technik für Ihr Zuhause

Tiefenwirkung. Haben Sie sich auch schon mal gefragt, warum die Sonnenstrahlen selbst nach Millionen von Kilometern durch den kalten Weltraum immer noch die Kraft haben, Wärme zu spenden? Das Geheimnis sind die infraroten Strahlen. Denn sie wärmen den Körper direkt, ohne dass sich die Lufttemperatur erhöht. Erst wenn Sie auf die Haut treffen, entfalten sie ihre Fähigkeit, Atome und Moleküle in Schwingungen zu versetzen. So wird Energie frei, die wir als Wärme von innen empfinden. So kann in der Infrarotkabine bei Temperaturen im Wohlfühlbereich entspannt werden, während die Tiefenwärme die körpereigenen Heilungskräfte von innen heraus aktiviert.

Wellness. Der Aufenthalt in einer Infrarotkabine ist ein echtes Wellness-Erlebnis, das sich rundum positiv auf Körper & Geist auswirkt. Hier bietet sich die ideale Gelegenheit, um dem Körper die Aufmerksamkeit und

Beachtung zu schenken, für die im Alltag oft keine Zeit bleibt. Sorgen und Stress verfliegen, die Gedanken finden Ruhe, ein besonderes Wohlgefühl stellt sich ein. Die Infrarotwärmeabine ist eine Insel der Stille und Kraft, die dabei unterstützt, die innere Balance wieder herzustellen und neue Energie zu schöpfen.

Vitalität. In der Infrarotkabine steigert die Tiefenwärme die Blutzirkulation, regt die Durchblutung und den Stoffwechsel an. Reinigungs- und Heilungsprozesse des Körpers werden unterstützt. So kann die regelmäßige Nutzung einer Infrarotkabine zur Stärkung des Immunsystems beitragen, den Blutdruck regulieren, Verspannungen und Schmerzen des Bewegungsapparates vorbeugen und teilweise bestehende Bebeschwerden lindern.

Balance. Ein Beautyprogramm für Haut und Figur, ein leichtes Fitnesstraining für den gesamten Organismus, ein Wellness-Erlebnis für Geist und Seele sowie

effektive Gesundheitsvorsorge. Die Infrarotwärmeabine verbindet all dies miteinander und kommt somit dem heute häufig geäußerten Wunsch entgegen, sich in kurzer Zeit etwas Gutes zu tun. Dieses ganzheitliche Genusserlebnis bringt Körper & Seele in Einklang und steigert somit Lebensqualität und Lebensfreude.

Gesundheit. Beim Kauf einer Infrarotwärmeabine achten Sie bitte darauf, dass sich die Wärmeabine im gesunden Infrarot B-Bereich oder C-Bereich und nicht im ungesunden A-Bereich bewegen.

Design. Die modernen Infrarotkabinen sind nicht mehr nur einfach ein Holzblock mit Tür, sondern begeistern durch Wertigkeit und Qualität bereits im preiswerten Standardbereich. Erstmalig wurde sogar eine Infrarotkabine mit dem weltberühmten „reddot“ Design-Award ausgezeichnet. Die neue Infrarotwärmeabine „Novus“ von Saunalux überzeugte die Jury durch ihre ausgezeichnete Optik der Außenverkleidung und

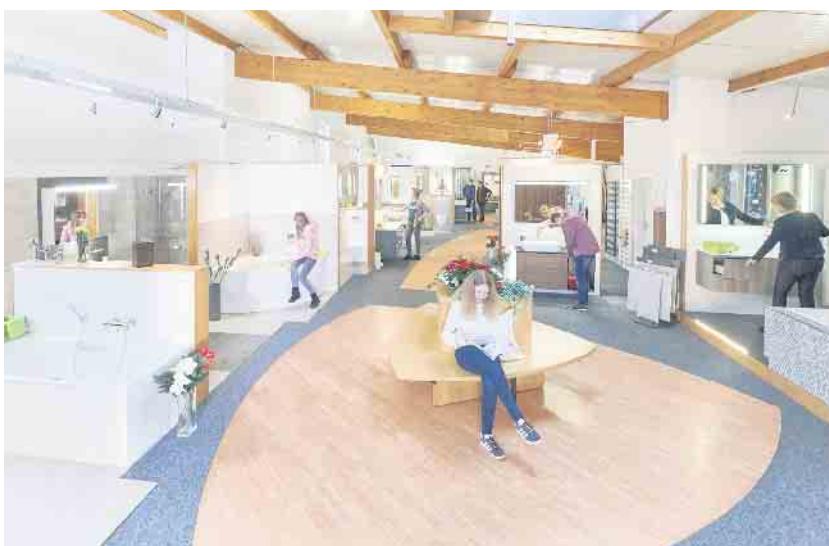
Inneneinrichtung. Eine ausgefeilte Strahler- und Steuerungstechnik werden durch die optischen Reize des Farblichts und des MP3-Players noch hervorgehoben.

Mit der Infrarotwärmeabine können Sie sich Ihre Wellnessoase einfach direkt nach Hause holen. Egal ob im Bad, Schlafzimmer oder auch Nebenraum, die Infrarotkabine ist eine geschlossene Kabine und kann auf einen beliebigen Untergrund aufgestellt werden. Durch die trockene Wärme benötigt man keinen Wandabstand oder eine separate Lüftung, wie bei der klassischen Sauna. Die Infrarotwärmeabine wird steckdosenfertig aufgestellt und Sie können sofort mit dem relaxen beginnen. Mehr Informationen bekommen Sie am besten in einer Fachausstellung in Ihrer Nähe. Dort können Sie die Funktionen einer Infrarotkabine einmal selbst austesten und sich über die verschiedenen Infrarotsysteme beraten lassen.

SCHAUTAG

Jeden 1. Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr

Die neuesten Bäderkollektionen auf 3 Etagen.



**Ausstellungsstücke
zum Sonderpreis**



Infrarotkabinen in Funktion!

PIEPER
Fachgroßhandel
Sanitär + Heizung



Hochsauerlandstraße 48
59955 Winterberg-Siedlinghausen

www.pieper-bad.de
info@pieper-bad.de



Telefon (0 29 83) 6 06
Telefax (0 29 83) 16 9!

Ausstellung auf 750 qm:

- 25 Komplettbäder
- 50 Waschtischanwendungen
- Sauna + Infrarotkabinen
- Dampfdusche + Whirlpools

INFORMATIONEN AUS RATHAUS UND STADT

Bericht zur Titelseite

Winterberg. Was im Rahmen der Bürgerdialogtour im Jahr 2023 erstmals als Wunsch an die Stadt herangetragen wurde, ist nun Realität: Auf den städtischen Friedhöfen in Winterberg besteht ab sofort die Möglichkeit, Baumbestattungen vorzunehmen. Damit setzt die Stadt einen vielfach geäußerten Bürgerwunsch um und erweitert das Angebot um eine moderne, naturnahe und würdevolle Bestattungsform.

Von der Idee zur Umsetzung

Der Rat der Stadt Winterberg hatte die Idee einer naturnahen Bestattungsform bereits im Jahr 2023 einstimmig begrüßt. Nachdem im Herbst des vergangenen Jahres auf acht städtischen Friedhöfen geeignete Bäume für die Baumbestattung gepflanzt wurden, erfolgte im Sommer 2025 die Ausschreibung und Vergabe für den Einbau der entsprechenden Urnenerdgrabsysteme. Trotz zwischenzeitlicher Lieferprobleme

konnten die Arbeiten wie geplant abgeschlossen werden. Unlängst wurde der Einbau durch die beauftragte Fachfirma vorgenommen und am 18. September abgeschlossen.

Erste 50 Systeme installiert - Startschuss war am 6. Oktober

Zunächst wurden 50 Erdröhren (2er-Systeme) eingebaut, verteilt auf alle acht städtischen Friedhöfe, jeweils angepasst an deren Größe. Je nach Bedarf werden künftig weitere Systeme sukzessive durch den städtischen Bauhof ergänzt. Die Stadt Winterberg bietet diese Form der Beisetzung seit dem 6. Oktober 2025 offiziell an. Die Nutzung ist sowohl als Einzel- als auch Doppelgrabstelle möglich. Die Gebühr pro Erdröhrensystem beträgt 1.405 Euro, die Ruhezeit liegt bei 30 Jahren. Wie bei den bereits etablierten grünen Gräbern oder im Ruhe-Wald gilt auch hier: An den Baumgrabstellen dürfen

keine Laternen, Blumen oder Dekorationselemente aufgestellt werden. Die Pflege der Bäume und Rasenflächen übernimmt der städtische Bauhof.

Würdige Alternative mit wachsender Nachfrage

„Mit der Einführung der Baumbestattung greifen wir einen wichtigen Wunsch aus der Bürgerschaft auf“, betont Bürgermeister Michael Beckmann. „Viele Menschen wünschen sich heute eine naturnahe, pflegefreie, dennoch würdevolle Bestattungsform und das im eigenen Ort. Mit dem neuen Angebot schaffen wir eine zeitgemäße Ergänzung zu den bestehenden Bestattungsformen.“

Neue Regelung zur Einebnung von Gräbern

Neben der Einführung der Baumbestattung weist die Stadt Winterberg auf eine neue organisatorische Regelung hin: Die Einebnung von Grabstellen wird künftig nur noch einmal jährlich,

jeweils Anfang April, durch den städtischen Bauhof durchgeführt. Wer eine Einebnung wünscht, sollte diese bis spätestens 15. März eines jeden Jahres beantragen. Damit wird die Arbeitsplanung des Bauhofs erleichtert und die Pflegeabläufe auf den Friedhöfen können effizienter koordiniert werden.

Bedeutung für die Stadt Winterberg

Mit der neuen Bestattungsform setzt die Stadt ein Zeichen für Wertschätzung, Vielfalt und Nachhaltigkeit auf ihren Friedhöfen. Sie bietet Angehörigen eine würdevolle, naturnahe Alternative und trägt dazu bei, die Friedhöfe als Orte der Ruhe und Erinnerung behutsam weiterzuentwickeln.

Weitere Informationen auf der Winterberger Webseite

Ausführliche Informationen zu den neuen Baumgrabstätten und den Gebühren finden Interessierte auf www.rathaus-winterberg.de oder direkt bei der Stadt Winterberg.

Der Seniorenbeirat der Stadt Winterberg informiert

Website: Rathaus-winterberg.de/Menü Seniorenbeirat - Redaktion: walter.hoffmann49@gmx.de



Klönnachmittag am 05. November

Der Seniorenbeirat lädt ein zum nächsten Gesprächsnachmittag am **Mittwoch, 05. November, um 15 Uhr im Café Engemann** (Am Waltenberg 14) mit Platz-/Tischreservierung in der oberen Etage vom Café.

Unser Thema:

Gemeinsam, nicht einsam

Immer mehr Menschen haben den Wunsch, im Alter möglichst selbst-

bestimmt zu leben. Neue Wohnformen machen das möglich! Wir wollen an diesem Nachmittag, nach dem Kaffeetrinken, über Wohngemeinschaften sprechen, die eine Vielzahl von Vorteilen für pflegebedürftige Menschen bieten. Die Versorgung ist durch eine „Rund-um-die-Uhr“ Betreuung umfassend sichergestellt. Das Betreuungskonzept in den selbstbestimmten Wohngemein-

schaften unterstützt die Erhaltung und Förderung individueller Fähigkeiten und trägt somit zur Lebensqualität und zum Wohlbefinden bei. Zudem unterstützen erfahrene Partner die Angehörigen bei Fragen zur Finanzierung und beim Abrufen von Leistungen.

Über die selbstbestimmte Wohngemeinschaft in Winterberg - **der Villa Lebenswert** - sprechen wir

mit **Christa Laermann und Pia Engemann**. Die Villa Lebenswert, gegründet 2015, bietet **Menschen mit Demenzerkrankungen** ein fürsorgliches Zuhause.

Verbindliche Anmeldungen bitte bei der Arbeitskreisleiterin Ute Zühlke - Mobil: 0152 51347109 - bis zum 04. November!

Aktionstag zur „Woche des Sehens“

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Die jährliche Kampagne wurde auch durch einen Aktionstag in Winterberg unterstützt. Der Seniorenbirat wollte damit auf die Lebenssituation sehbehinderter und blinder Menschen aufmerksam machen - und auf die Bedeutung von Augengesundheit und Prävention. Sehen zu können ist für die meisten Menschen selbstverständlich. **Die Welt mit den Augen wahrzunehmen ist Lebensqualität!** Eine Landschaft zu bewundern, ein vertrautes Gesicht zu erkennen, einen Film auf der Kinoleinwand anzuschauen: Das alles gehört zu unserer „Welt des Sehens“.

Die Aktion in Winterberg wurde unterstützt mit Beratungen und Augenuntersuchungen bei den Optikern see jou by V&K Kuhnert und LU Brillenschmiede. Ferner wurden durch die Franziskus-Apotheke Blutzuckermessungen durchgeführt und das Team vom „Blickpunkt-Auge-Infomobil“ des Blinden- und Sehbehindertenvereins Westfalen/Wittgenstein informierte die Betroffenen über konkrete Hilfsangebote. „Nur durch



Am Aktionstag: Gespräche, Beratungen, Augenuntersuchungen und Blutzuckermessungen

diese Beratungsarbeit konnte verdeutlicht werden, welche Auswirkungen Augenerkrankungen haben und wie sie sich auf das

Miteinander auswirken“, erklärte Walter Hoffmann. **Der Seniorenbirat bedankt sich bei allen Mitwirkenden für ihren Einsatz**

an diesem Aktionstag. Weitere Informationen: <https://www.bswv.org/wittgenstein-umgebung/>

Der Arzt im Ruhestand meint

Unter Ärzten wird die diesjährige Verleihung des Nobelpreises für Medizin überwiegend positiv kommentiert. Es geht um Forschungen zu Störungen des körpereigenen Immunsystems, die zu den sogenannten Autoimmunerkrankungen führen. Bei diesen attackiert das Immunsystem gesunde Zellen oder Gewebe, die es fälschlicherweise für krank hält. Einige Beispiele sind Schuppenflechte, Rheuma, Typ-1-Diabetes, Darmentzündungen wie Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn, multiple Sklerose. Die Hashimoto-Schilddrüsenentzündung gehört noch zu den harmloseren, kommt aber ziemlich oft vor. Die Betroffenen müssen lebenslang Schilddrüsenhormone einnehmen, weil die eigene Schilddrüse langsam, aber sicher zerstört wird. Alle Menschen können an Autoimmunstörungen erkranken, bei uns trifft es fast jeden zehnten, Frauen

etwas häufiger, Ältere etwas häufiger. Meistens verlaufen diese Krankheiten chronisch und oft in Schüben. Die Krankheitszahlen steigen in den westlichen Ländern kontinuierlich. Vielleicht durch verbesserte Diagnostik, vielleicht wegen ungünstiger Veränderung des Ernährungsstils, Umweltschadstoffe können Einfluss nehmen. Einige Forscher sind auch Anhänger der Hygienehypothese: Verminderter Kontakt mit Infektionserregern in der Kindheit könnte ausreichendes Training des Immunsystems verhindern und so die Ausbildung eines „balancierten“ Immunsystems stören, sodass später Autoimmunreaktionen leichter auftreten. Unerwünschte Immunprozesse spielen auch eine Rolle bei der Entstehung mancher Krebserkrankungen und bei Abstoßungsreaktionen nach Transplantationen. Also: gute Wahl, weitermachen!



Baumpflanz-Challenge



v.l. Walter Hoffmann und Ute Zühlke (Seniorenbeirat) und Uwe Kemper (Vertreter der Initiative 'Winterberger KlimaZukunft')

In den sozialen Medien wird derzeit über die sogenannte Baumpflanz-Challenge berichtet (eine Initiative der Feuerwehren in Deutschland). Ein Verein, eine Organisation oder eine Gemeinschaft pflanzt einen Baum und nominiert eine weitere Gruppe. Von der Pflanz-Aktion wird dann ein Video oder Foto online gestellt. Der Seni-

orenbeirat der Stadt mit der Initiative „Winterberger KlimaZukunft“ hat jetzt auf dem Gelände von Thomas Hanfland (GarNA Garten & Natur) in Siedlinghausen einen Quittenbaum gepflanzt (Foto). „Jeder Baum ist ein Klimabaum“, betonte Walter Hoffmann. „Wir haben jetzt den Verein Kipepeo - fair & sozial e.V. - nominiert“, so der Vorsitzende.

Kippenkästen begehr



Unsere Kippenkästen sind offensichtlich sehr gefragt. Manche davon (z.B. am Bahnhof) sind,

nachdem sie aufgehängt wurden, bald voll und müssen ausgetauscht werden. Andere „verschwinden“ einfach so. Offensichtlich sind manche Mitbürger/Mitbürgerinnen davon so angetan, dass sie sich einfach einen mitnehmen. Vermutlich, um daheim Freunden und Bekannten von dieser tollen Idee zu erzählen und dafür zu werben. Den Werbeeffekt bekommen wir direkt zu hören, wenn Touristen mit uns ins Gespräch kommen. Viele sind begeistert von der Idee und wollen dann auch zu Hause davon berichten. Und schließlich gibt es noch diejenigen, die uns direkt um Kippenkästen bitten, damit sie diese in Winterberg und an anderen Orten aufhängen können. Derzeit kommen wir mit der „Produktion“ kaum nach und brauchen Unterstützung. Melden Sie sich also bitte, wenn Sie mit anpacken wollen.

Kummerbriefkasten - Sorgen, Nöte und Anregungen einreichen



Der Seniorenbeirat möchte nochmals auf eine neue Möglichkeit hinweisen, Sorgen, Nöte, Anregungen und Kritikpunkte mitzu teilen. Dafür steht ein „Kummerbriefkasten“ zur Verfügung, der sich beim Gebäude der Sparkasse Mitten im Sauerland befindet. Die Caritas Sozialstation - Am Waltenberg 23 - hat uns die Mitbenutzung ihres

Außen-Briefkasten (Bild) gestattet. - Alle Seniorinnen und Senioren können ihre Mitteilungen schriftlich ver fassen und in den Briefkasten einwerfen. Um eine Rückmeldung zu ermöglichen, wird darum gebeten, die Schriftstücke mit einer Adresse zu versehen. Nur in Ausnahmefäl len sollten die Nachrichten anonym eingereicht werden.

Dem Klima eine Stimme geben !

Initiative
„Winterberger KlimaZukunft“
Arbeitskreis im Seniorenbeirat der Stadt Winterberg

Norbert Kremser
Das nächste Treffen der Initiative findet am Montag, 10. November von 16.00 - 18.00 Uhr statt.
Neuer Treffpunkt:
Räumlichkeiten von Kipepeo Fair & Sozial,

Marktstr. 4
Interessierte an unserer Arbeit sind herzlich willkommen. Auch „nur mal reinschnuppern“ ist möglich.
Kontakt:
klimafuture@web.de

INFORMATIONEN AUS RATHAUS UND STADT

Stadt Winterberg informiert: Sondermüll-Abfuhr

Am Freitag, 07.11.2025, und am Samstag, 08.11.2025, wird Sondermüll im Stadtgebiet Winterberg an folgenden Stellen eingesammelt:

Freitag, 07.11., Züschen, Mollseifener Straße Glascontainer am Radweg, 14.00 bis 14.30 Uhr; Winterberg, Kirmesplatz, 15.00 bis 16.15 Uhr; Silbach, Parkplatz Unterdorf, 17.00 bis 17.30 Uhr; Siedlinghausen, Parkplatz Eschenplatz, 17.45 bis 18.30 Uhr; Altenfeld, Schützenhalle, 18.45 bis 19.00 Uhr;

Samstag, 8.11., Niedersfeld, Dorfhalle, 8.00 bis 8.30 Uhr; Hildfeld, Hochsauerlandhalle, 8.45 bis 9.15 Uhr; Grönebach, neues Feuerwehrhaus, 9.30 bis 10.00 Uhr; Elkerlinghausen, „Parkstraße“, 10.15 bis 10.45 Uhr; Mollseifen, Grenzstr. bei der Friedhofskapelle, 11.15 bis 11.30 Uhr; Hoheleye,

Kreisstr. 52 (Seitenstreifen), 11.45 bis 12.00 Uhr; Langewiese, Parkplatz Bundesstr., 12.15 bis 12.45 Uhr; Neuastenberg/Lenneplätze, Parkplatz neben Hotel Zur Post, 13.00 bis 13.30 Uhr; Altastenberg, Parkplatz gegenüber Landhotel Altastenberg, 13.45 bis 14.15 Uhr. Sonderabfälle sind nur zu den angegebenen Terminen direkt am Spezialfahrzeug abzugeben, da unbeaufsichtigtes Abstellen mit erheblichen Gefahren insbesondere für Kinder verbunden ist.

Welche Sonderabfälle werden angenommen?

- Altfarben, Altlacke, Säuren, Beizen
- Leim, Klebstoffe
- Lösungsmittel
- Foto-, Hobby- und Haushaltchemikalien, Laborchemikalien
- Pflanzenschutz- und Schäd-

- lingsbekämpfungsmittel
- Desinfektionsmittel
- Altmedikamente und -kosmetika
- Spraydosen

Zur besseren Identifizierung sollten die Stoffe möglichst in **Originalgebinden und -verpackungen** abgeliefert werden. Bitte geben Sie die Sonderabfälle **nur persönlich** ab. Flüssige Abfälle müssen in geschlossenen Behältnissen angeliefert werden. Es wird gebeten, die Sonderabfälle getrennt nach Abfallarten, wie z.B. Medikamenten, Spraydosen, Lacke, Farben usw., in **jeweils extra** Tüten, Eimern, Kisten etc. abzugeben. Weiterhin muss darauf aufmerksam gemacht werden, dass das **Abstellen** von Sondermüll vor den Abfuhrterminen eine **illegalen Müllbeseitigung** darstellt, die eine Ordnungswidrigkeitenanzeige zur Folge haben kann.

Bitte geben Sie Ihr **Altöl** bei Ihrem **Händler** ab, bei dem Sie das Öl gekauft haben.

Für die Abnahme am „Schadstoffmobil“ gelten folgende **max. Gebindegrößen**:

1 ltr. Säuren, Laugen, Chemikalien
2,5 ltr. Altlacke, Altfarben, Klebstoffe, Harze
5 ltr. Lösungsmittel, Verdünnung
15 ltr. Raumfarben, Kalk, Latex
25 ltr. leere Behältnisse
3 kg feste und flüssige Stoff
1 ltr. Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel

Nicht angenommen werden: **Sonderabfälle aus Industrie- und Gewerbebetrieben sowie Leuchstoffröhren und Autoreifen**. Die kostenlose Rücknahme von Haushaltsbatterien ist im Bürgerbüro der Stadt Winterberg während der Öffnungszeiten möglich.

Herbsttagung 2025 der Ortsheimatpfleger in Silbach



Bild von der Exkursion der Ortsheimatpfleger am 02. Oktober 2025 vor dem Schloss Fürstenberg ©

Die Herbsttagung der Ortsheimatpfleger der Stadt Winterberg fand in diesem Jahr am 10. Oktober im Silbacher Pfarrheim statt. Stadtheimatpfleger Jürgen Basedow und Ortsheimatpfleger Joachim Zimmermann begrüßten einen Großteil der Ortsheimatpfleger sowie den Geschäftsführer der Winterberg Touristik und Wirtschaft GmbH Winfried Borgmann. Aus den einzelnen Orten gab es erfreulich viel zu berichten. Die Themen waren vielseitig; es wurde unter anderem von der vorausgegangenen, historischen Wanderung „Scheunen und Höfe“ in Elkerlinghausen berichtet, dem 775-jährigen Dorfjubiläum in Grönebach mit Jubiläumsparty und Jubiläumsmeile, der

Einweihung der neu gestalteten Bullenwiese in Züschen und über das 750-jährige Stadtjubiläum informiert, das Winterberg im Rahmen des „Winterberger Stadterlebnis“ am 9./10. Mai nächsten Jahres in besonderem Rahmen feiern möchte.

Vorausgegangen war der Sitzung in diesem Jahr eine Exkursionsfahrt zum Kloster Corvey in Höxter und zum Porzellanmuseum Schloss Fürstenberg, bei der die Ortsheimatpfleger mit ihren Partnern und Partnerinnen an interessanten Führungen teilnahmen, einen Blick hinter die Kulissen werfen konnten und in die Fertigungstechniken des Porzellans und der Handmalerei eingewiesen wurden.

15 Jahre „Winterberggeiten“: Treue Radgruppe feiert Jubiläum in der Ferienwelt Winterberg mit Hallenberg

Radfreunde aus den Niederlanden genießen Sauerländer Landschaft und Hotel-Gastfreundschaft im Hotel Niedersfeld

Seit 15 Jahren gehören die „Winterberggeiten“ fest zum Herbst in der Ferienwelt Winterberg mit Hallenberg. Die 15-köpfige Radgruppe reist jedes Jahr in die

Region, um die abwechslungsreiche Landschaft und vor allem das herausragende Streckenangebot für Radsportler zu genießen.

Treue Gäste im Hotel Niedersfeld

Seit nunmehr zehn Jahren haben die „Winterberggeiten“ ihr Quartier im Hotel Niedersfeld bezogen. Die Gastgeber Robin und Corinna Schepers heißen die Radler

immer wieder herzlich willkommen im Hotel Niedersfeld - und die Gäste fühlen sich bei ihnen rundum wohl. Vielleicht trägt auch das Niedersfelder Wappentier,

die „Hitte“, dazu bei, dass sich die Radgruppe so eng mit dem Ort verbunden fühlt. Schließlich bedeutet „Geiten“ auf Niederländisch ebenfalls „Ziegen“. **Dank und Anerkennung für besondere Verbundenheit**

Zum Jubiläum gratulierte Winfried Borgmann, Geschäftsführer der Winterberg Touristik und Wirtschaft GmbH, der Gruppe persönlich: „Die Treue der Winterberg-geiten ist für uns ein großes Kompliment. Sie zeigt, wie attraktiv

die Ferienwelt Winterberg mit Hallenberg gerade auch für Radfahrer ist - und wie sehr Gastfreundschaft und regionale Identität dazu beitragen, dass Gäste immer wiederkehren.“

Als Zeichen der Anerkennung

überreichte Winfried Borgmann eine Baumpatenschafts-Urkunde. Die Gruppe ist schon jetzt eingeladen, im kommenden Jahr wiederzukommen - und dabei den Wuchs der jungen Pflanzen selbst in Augenschein zu nehmen.

MODEORTH feiert 15-jähriges Jubiläum - Spendenaktion unterstützt Lächelwerk e.V.

Traditionsgeschäft in Winterberg verbindet Mode, Nachhaltigkeit und soziales Engagement

Das inhabergeführte Modegeschäft MODEORTH in der Kernstadt Winterberg feierte jetzt sein 15-jähriges Bestehen mit einer besonderen Spendenaktion. Seit eineinhalb Jahrzehnten steht das Team um Inhaber Thomas Orth den Kundinnen und Kunden mit kompetenter Beratung zur Seite - von Schuhen für Klein und Groß über sportliche Freizeitmode bis hin zu eleganten Anzügen oder ausgefallenen Hemden. Zudem ist MODEORTH auch sozial überaus engagiert und beteiligt sich bereits seit Jahren als Sammelstelle an der regional bekannte Kronkorken-Aktion.

Vor diesem Hintergrund wurde das Jubiläum nicht nur als Rückblick auf erfolgreiche Jahre gefeiert, sondern auch für eine gute Sache genutzt: Die Erlöse aus der Bewirtung am Jubiläumstag kommen dem Verein Lächelwerk e.V. zugute, der sich in besonderer Weise für schwerkrank Kinder, Jugendliche



Stadtmarketing-Einzelhandelssprecher Michael Löffler (l.), Stadtmarketing-Geschäftsführerin Nicole Müller sowie Wirtschaftsförderer Winfried Borgmann (r.) gratulierten Thomas Orth zum Jubiläum. (c) WTW

und ihre Familien einsetzt.

„Es ist ein starkes Zeichen, wenn ein Unternehmen sein Jubiläum mit einem sozialen Engagement

verbindet. Die Aktion zu Gunsten des Lächelwerk e.V. unterstreicht die tiefe Verbundenheit mit der Region und zeigt, dass Wirtschaft

und Gemeinsinn in Winterberg Hand in Hand gehen“, betont Winterbergs Wirtschaftsförderer Winfried Borgmann.

Wir gratulieren zur Vollendung des

91. Lebensjahres am 1.11.25
Herrn Klemens Blüggel,
Winterberg-Züschen, Am Stein 2
96. Lebensjahres am 1.11.25 Frau
Charlotte Grawe, Winterberg-
Neuastenberg, Zur Lenneplätze 13
81. Lebensjahres am 4.11.25
Frau Walburga Dürr, Winterberg-
Züschen, In der Brembach 12
89. Lebensjahres am 5.11.25
Herrn Nikolaus Gellrich,
Winterberg, Heidestraße 12
95. Lebensjahres am 5.11.25
Herrn Rolf Schmidt, Winterberg-
Niedersfeld, Wacholderweg 17
93. Lebensjahres am 6.11.25

Frau Wilma Schülke, Winterberg,
Haarfelder Straße 15c
89. Lebensjahres am 8.11.25
Frau Ruth Kempka, Winterberg-
Neuastenberg, Zur Lenneplätze 7
91. Lebensjahres am 8.11.25
Frau Erika Völlmecke, Winterberg-
Züschen, Nuhnetalstraße 84
88. Lebensjahres am 8.11.25
Herrn Franciscus Singelnstein,
Winterberg-Niedersfeld,
Am Bergelchen 21
89. Lebensjahres am 9.11.25
Frau Agnes Geilen, Winterberg-
Niedersfeld, Ruhrstraße 42
85. Lebensjahres am 9.11.25

Herrn Georg Stenzel, Winterberg,
Am Rad 14 a
91. Lebensjahres am 9.11.25 Frau
Gertrud Winzenick, Winterberg-
Züschen, Oberstraße 10
85. Lebensjahres am 9.11.25 Frau
Maria Peis, Winterberg-Züschen,
Nuhnetalstraße 100
81. Lebensjahres am 11.11.25
Frau Waltraud Mörchen, Winterberg-

Elkeringhausen, Im Orketal 24
84. Lebensjahres am 11.11.25
Herrn Herbert Östreich,
Winterberg, Hohe Straße 4
91. Lebensjahres am 12.11.25
Herrn Günter Beule, Winterberg-
Silbach, Bergfreiheit 39
86. Lebensjahres am 13.11.25
Frau Hildegard Platte, Winterberg-
Altastenberg, Renauweg 4

Glückwünsche zur Geburt

11.08.2025 - Tim, Eltern: Sabine Ante und Christian Ante
Grönebach

Second-Hand-Shop der Caritas: Nachhaltig einkaufen, Gutes tun und Gemeinschaft stärken

Dank an engagierte Ehrenamtliche für ihr wichtiges soziales Engagement im Edith-Stein-Haus Winterberg

Nachhaltig einkaufen, Geld sparen und gleichzeitig helfen - das ist das Konzept des Second-Hand-Shops der Caritas in Winterberg. Im Edith-Stein-Haus, Auf der Wallme 6, bieten engagierte Ehrenamtliche eine große Auswahl an gut erhaltener Kleidung, Schuhen und Haushaltswaren für kleines Geld an.

Öffnungszeiten und Angebot

Der Second-Hand-Shop ist an jedem 1., 2. und 3. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Während dieser Zeiten können auch Sachspenden abgegeben werden - von Kinder- und Erwachsenenkleidung über Schuhe bis hin zu Bettwäsche und Handtüchern. Das Besondere: Willkommen ist jede und jeder - ganz gleich, ob aus sozialer Motivation oder aus dem Wunsch heraus, nachhaltig und ressourcenschonend einzukaufen.

Dank an das ehrenamtliche Team

Der Erfolg des Shops ist vor allem den Ehrenamtlichen zu verdanken, die sich mit großem Engagement und Herzblut für die gute Sache



Dank an engagierte Ehrenamtliche für ihr wichtiges soziales Engagement im Edith-Stein-Haus Winterberg - auf dem Bild fehlen Agnes Wahle, Eva Engemann und Monika Thieleke. ©

einsetzen. Winterbergs Bürgermeister Michael Beckmann würdigte ihre Arbeit ausdrücklich: „Der Second-Hand-Shop ist ein wunderbares Beispiel für gelebte Solidarität. Er zeigt, wie Ehrenamt, Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung in Winterberg Hand in Hand gehen. Mein großer Dank gilt allen, die hier regelmäßig

ihre Zeit und Energie investieren - für andere und für unsere Gemeinschaft.“

Nachhaltig und menschlich

Neben der sozialen Bedeutung leistet der Second-Hand-Shop auch einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Jeder wiederverwendete Artikel spart Ressourcen und vermeidet Abfall. Damit trägt das Angebot

nicht nur zu mehr sozialer Gerechtigkeit, sondern auch zu einem bewussteren Konsumverhalten bei.

Weitere Informationen

Mehr Informationen zur Caritas-Arbeit in Winterberg finden Interessierte auf der Webseite der Caritas unter www.caritas-brilon.de/wir-vor-ort/winterberg/winterberg.

Ende: Informationen aus dem Rathaus

AUS DEM VEREINSLEBEN

Winterbergs Skispringer sehr erfolgreich auf den heimischen Anlagen unterwegs

Am Samstag, den 4.10.2025 fand an den Schanzenanlagen am Herrloch, die 43. Nordwestdeutsche Mattenschanzentournee und die Deutsche Meisterschaft der German Masters 2025 statt. Bei sehr herbstlichen Witterungsbedingungen mit allem drum und dran, starteten die Skispringer nach den absolvierten Trainingssprüngen in den Wettkampf mit jeweils 2 Durchgängen. Angefangen von der Mikroschanze, wo die jüngsten Skispringer starteten, bis hin zur 44 Meter Schanze. Aufgrund der windigen Witterungsbedingungen

wurde der Wettkampf auf der St. Georg-Schanze abgesagt. Die Athleten, die ihre Sprünge eigentlich hätten auf der großen Schanze absolvieren sollen, sprangen somit auf der K 44.

Insgesamt waren 64 Athleten für diesen Wettkampf gemeldet und 59 gingen an den Start.

Auch einige Athleten vom Skiklub Winterberg nutzen die Gelegenheit, um auf den heimischen Anlagen ihr Können unter Beweis zu stellen, mit sehr tollen Platzierungen. Pünktlich zur Siegerehrung beruhigte sich das

herbstliche Wetter und die Sonne ließ sich auch mal kurz blicken. Die Ergebnisse der Skiklub Athleten:

Klasse II: Schüler m/w 9,

8.0 Meter Schanze:

1.Platz Anton Dollberg

Klasse III: Schüler m/w 10,

22.0 Meter Schanze:

3.Platz: Ella Kuhlmann 6.Platz:

Marie Böhl

Klasse IV: Schüler m/w 11,

32.0 Meter Schanze:

1.Platz Oskar Gerke 2.Platz Rafael Joel Perez Garcia 3. Platz Joris

Borgmann 8.Platz Jelle Tuss

Klasse V: Schülerinnen 12/13/14, 44.0 Meter Schanze:

3.Platz Enni Tuss

Klasse IX: Jugend 16/17, 44.0 Meter Schanze

2.Platz Max Mammey 4.Platz

Lennart Haschke

Alle weiteren Ergebnisse aller Athleten und die Ergebnisse der German Masters gibt es auf www.sk-winterberg.de zu begutachten. Das große Finale der Nord-Westdeutschen Mattenschanzentournee fand direkt am nächsten Tag in Meinerzhagen statt.

Herbstfeier der Kameradschaft Winterberg e.V.

Wir laden alle Mitglieder und Gäste herzlich zur 1. Herbstfeier der Kameradschaft Winterberg e.V. in der Pferdefuhrhalterei am Kuhlenberg in Winterberg, am 15.11.2025 um 14 Uhr, ein.

Wir beginnen mit dem Kaffee trinken, anschließend verbringen wir gemeinsam einen hoffentlich schönen Nachmittag in froher Runde bis in den späten Abend.

Stefan Erdmann präsentiert vor Ort mit LIVE-Kommentar



filmtheater
WINTERBERG

Nuhnstraße 13, Tel. 02981 / 7385, www.filmtheater-winterberg.de

Mo., 17.11.25
um 17.30 Uhr – Die Seele
des Waldes und um
20.00 Uhr – Island

Vier Witwen, ein Halleluja - und jede Menge zu lachen!



Einladung zum Volkstrauertag in der Kernstadt Winterberg

Am Sonntag 16. Nov. 2025 um 11.00 Uhr beginnt die hl. Messe in der St. Jakobus Kirche, anschließend gegen 12.00 Uhr, Treffen in der unteren Pforte, von dort be-

gibt sich der Trauermarsch zum Ehrenmal zur Gedenkfeier.

Jeder ist herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

Die Hittenbühne Niedersfeld steckt mitten in den Vorbereitungen für ihre neue Komödie und sorgt schon jetzt für Vorfreude bei allen Theaterfans. In diesem Jahr bringt die beliebte Theaterspielschar den Publikumserfolg „Vier Witwen für ein Halleluja“ von Andree Siemund-Scheffelmeier auf die Bühne - eine bissig-witzige Geschichte voller schwarzem Humor, schräger Charaktere und überraschender Wendungen. Derzeit wird in Niedersfeld **fleißig und mit viel Herzblut geprobt**, denn die Premiere rückt näher und die Schauspielerinnen und Schauspieler feilen an jeder Szene, um ihrem Publikum wieder einen unvergess-

lichen Theaterabend zu bieten.

Aufführungstermine:

Samstag, 15.11.2025, 19:00 Uhr
Sonntag, 16.11.2025, 18:00 Uhr
Samstag, 22.11.2025, 19:00 Uhr
Sonntag, 23.11.2025, 18:00 Uhr

Aufführungen in der Schützenhalle Niedersfeld

Der **Vorverkauf** startet am **1. November 2025** von **10:00 bis 12:00 Uhr** im Josefshaus Niedersfeld! Ab dem Nachmittag sind Karten außerdem online unter www.niedersfeld.info erhältlich. Wer Lust auf einen Abend voller Witz, Charme und Lokalkolorit hat, sollte sich diese Aufführung der Hittenbühne auf keinen Fall entgehen lassen!

Highlights der Schweizer Alpen

Das Organisationsteam der Seniorengemeinschaft Siedlinghausen lädt am 4. November 2025 herzlich zum Senioren nachmittag ein. Beginn ist um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Im Anschluss an das Kaffee trinken wird Herrmann Schmied aus Olsberg, einen Vortag halten. in dem

Vortag geht es um die Bergwelt der Schweizer Alpen mit seinen schönsten Gipfeln und Gletschern, wie z.B. Mönch, Jungfrau, Matterhorn und noch vielen weiteren, mit gigantischen Aussichten. Anmeldungen bitte bis zum 31.10.2025 bei Annemarie Wiese (02983-8198).

Preisdoppelkopf in Züschen

Die Kolpingsfamilie Züschen veranstaltet am Samstag, den 15.11.2025 ihr traditionelles Preis-Doppelkopfturnier. Die Veranstaltung findet im Pfarrhaus Züschen, direkt neben der Kirche statt. Auf den Kirchenparkplätzen besteht genügend Parkmöglichkeit. Bitte den Haupteingang des

Pfarrhauses benutzen. Spielbeginn ist um 20.00 Uhr. Eingeladen sind zu diesem Turnier alle Doppelkopf-Freunde, egal ob Profis, Anfänger oder Gelegenheitsspieler, die ihr Können unter Beweis stellen wollen. Auch auswärtige Spieler sind herzlich willkommen. Der Spaß am Spiel und das Genießen

der Turnier-Atmosphäre stehen im Vordergrund. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Startgebühr beträgt 7 Euro. Es wird nach den allgemeinen Doppelkopf-Turnierregeln des Deutschen Doppelkopf-Verbandes gespielt, die vor Beginn des Turnieres nochmals besprochen werden. Gespielt werden

5 Tische mit jeweils 8 Spielen. Die Besetzungen an den Tischen wird nach jeder Spielrunde neu ausgelost. Für die besten Spieler stehen nach Spielschluss Geld- und Sachpreise bereit. Um das leibliche Wohl (Getränke und kleiner Imbiss) kümmert sich der Vorstand der Kolpingsfamilie.

Traditioneller Deutscher Schülercup in Winterberg mit hervorragenden Bedingungen

Vom 16. bis 19. Oktober 2025 war Winterberg erneut Austragungsort des Deutschen Schülercups im Skisprung und in der Nordischen Kombination. Bereits zum 13. mal richtete der Skiklub Winterberg gemeinsam mit dem Deutschen Skiverband (DSV) diesen bundesweiten Nachwuchswettbewerb aus. Die besten jungen Athletinnen und Athleten der Altersklassen S12 und S13 gingen dabei an den Start.

Nach der Anreise am Donnerstag absolvierten die Nachwuchsspringer erste Trainingseinheiten auf der K44-Mattenschanze. Der Tag endete mit der Mannschaftsführersitzung im Hostel Erlebnisberg Kuppe, wo die Sportlerinnen und Sportler auch untergebracht waren.

Am Freitag standen die offiziellen Trainingssprünge sowie die Grundsprungwettbewerbe auf dem Programm. Bewertet wurden Sprungtechnik, Absprung und Landung. Am Abend sorgte ein gemeinsamer Kinobesuch im Filmtheater Winterberg für einen entspannten Ausklang.

Der Samstag bildete den sportlichen Höhepunkt des Wochenendes. Nach den Probesprüngen folgten die Wertungsdurchgänge auf der K44. Anschließend lockte der Inlinerlauf durch die Winterberger Innenstadt zahlreiche Zuschauer an die Strecke. Bei sonnigem, kühlem Wetter zeigten die jungen Athlet-



© Skiclub Winterberg

innen und Athleten großartige Leistungen und wurden lautstark angefeuert. Die große Siegerehrung fand am Abend in der Turnhalle der Grundschule Winterberg statt und sorgte für ausgelassene Stimmung.

Am Sonntag standen das Team-springen und die abschließende Siegerehrung auf dem Programm. Damit ging ein rundum gelunge-

nes Wettkampfwochenende zu Ende, das den Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben dürfte. Der Skiklub Winterberg und der Deutsche Skiverband zeigten sich hochzufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung. Beide dankten allen Helferinnen und Helfern, die zum reibungslosen Ablauf beigetragen haben - besonders bei der Feuerwehr Winterberg für die sehr

große Unterstützung bei den Absperrmaßnahmen in der Innenstadt. Ebenso möchte sich der Skiklub bei den Geschäften an der Strecke bedanken, die durch den Lauf und der Absperrmaßnahmen etwas eingeschränkt waren.

Die Ergebnisse und Platzierungen gibt es unter www.sk-winterberg.de einzusehen.

Generalversammlung des Schützenvereins Langewiese 1874 e.V.

Der Schützenverein Langewiese 1874 e. V. führt am Samstag, den 08. November 2025 ab 19:00 Uhr seine jährliche Generalversammlung in der Schützenhalle durch. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Jahres- und Geschäftsbericht sowie der Kassenbericht, verbunden mit einem Rückblick auf das vergangene Schützenfest und einem Ausblick

auf das kommende Jahr. Weitere Themen sind Baumaßnahmen rund um die Schützenhalle und Vorstandswahlen, bei denen ein Drittel des Vorstandes turnusgemäß neu gewählt wird. Der Vorstand bittet um eine rege Beteiligung an der Versammlung. Veranstalter:
Schützenverein Langewiese 1874 e. V.

Skiklub Männer Sport startet nach den Ferien

Zur Vorbereitung auf die Wintersaison beginnen die Männer mit dem Hallensport in der Grundschule Winterberg. Parallel mit

den Frauen geht es immer dienstags um 19 Uhr los. Es geht um Dehnübungen, Gymnastik in der Sporthalle.

Musik, Braukunst und Biathlon - Stadtfeuerwehrkapelle Hildfeld auf Fahrt im Thüringer Wald

Eine gelungene Mischung aus Musik, Kultur, Geselligkeit und sportlicher Herausforderung erlebte die Stadtfeuerwehrkapelle Hildfeld auf ihrer diesjährigen Musikfahrt in den Thüringer Wald. Vom Startpunkt in Erfurt führte die mehrtägige Reise über Ilmenau bis nach Oberhof - mit vielen unvergesslichen Momenten im Gepäck.

Der Auftakt in der thüringischen Landeshauptstadt Erfurt bot einen kulturellen Einstieg, bevor es weiter nach Ilmenau ging. Dort wurde ebenfalls die Umgebung erkundet. Ein besonderes Highlight wartete in der Watzdorfer Brauerei: Die Besichtigung der traditionsreichen Braukunst inklusive Verkostung begeisterte Jung und Alt gleichermaßen und sorgte für beste Stimmung.

Am letzten Tag stand Oberhof auf dem Programm - bekannt als Wintersportzentrum. Dort durften die Teilnehmenden einen Blick hinter die Kulissen der berühmten Sportanlagen werfen. Ob Bobbahn oder Biathlonstadion - die Eindrücke waren beeindruckend. Zum Abschluss wurde es sportlich: Beim Biathlonschießen konnte jeder selbst einmal die Zielgenauigkeit testen - ein spannender Wettkampf, bei dem sich sportlicher Ehrgeiz mit viel Spaß verband.

„Das Programm war wirklich abwechslungsreich - da war für jeden



© Stadtfeuerwehrkapelle Hildfeld

etwas dabei“, resümieren die Teilnehmer zufrieden. Auch abseits der Tagesaktivitäten kam die Geselligkeit nicht zu kurz. Die Abende im Hotel wurden mit lustigen Spielen, guter Laune und einem frisch gezapften Bier zu einem

weiteren Höhepunkt der Fahrt. Die Musikfahrt zeigte einmal mehr, wie wichtig der Zusammenhalt in der Kapelle ist - und wie sehr gemeinsame Erlebnisse diesen stärken. Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck kehrte

die Stadtfeuerwehrkapelle Hildfeld zurück - und freut sich schon auf die nächste Fahrt. Die Stadtfeuerwehrkapelle Hildfeld bedankt sich ganz herzlich bei dem Reiseunternehmen Tuss Bus für die Fahrt.

Rockfestival Langewiese



desstr. 47, 59955 Winterberg). Geduma hat sich nicht lumpen lassen und gleich 5 überregionale Bands eingeladen. Haupt-Akt ist die ungarische Iron Maiden-Tribute Band Iron Maidnem. Zusätzlich werden Skylight, I Exiled, Turtle Beach und ATTC der Fan-Gemeinde ordentlich einheizen. Karten gibt es im Vorverkauf für EUR 20,00 online unter shop.ticketpay.de/KEU-JF472, bei der Volksbank in Winterberg und der Sparkasse in Bad Berleburg. An der Abendkasse sind es EUR 25,00.

Der Stammtisch freut sich auf viele Mitfeierer und hält an der Theke Getränke und Snacks zu erschwinglichen Preisen bereit.



Der Stammtisch Geduma lässt es zum 35-jährigen Bestehen mal wieder so richtig krachen. Wer auf gute Live-Musik der härteren Art steht, kommt am Samstag, 22. November, ab 16.00 Uhr (Start des Konzerts um 17.00 Uhr) in die Schützenhalle Langewiese (Bun-



Tischlein
deck
dich!



BY AMARIS & FRIENDS

Tischlein deck dich GbR, Am Waltenberg 40, 59955 Winterberg
Tel.: 02981 / 89 998 94, www.tischlein-deck-dich-winterberg.de
#Haushaltswaren#Küchenhelfer#Geschirr#Besteck#Gläser#Tischwäsche#Wohnaccessoires#Deko#
Mo., Di., Do., Fr. 10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr; Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

8er Tüte
nur **3,84 €** **Ofenfrische Brötchen**

Jsken®
Mein Bäcker mit Herz(lichkeit).



PIZZERIA
Express Bella Napoli

Alle Speisen können auch vor Ort abgeholt werden

Öffnungszeiten:

Mo.: Ruhetag, Di.- Sa.: 17.00 - 22.00 Uhr, So.: 11.30 - 14.00 Uhr u. 17.00 - 22.00 Uhr
Am Eschenberg 1 - 59955 Winterberg-Niedersfeld · Tel. 02985-3682000 · Mobil 0151-66135279

**Haushaltshelfer von
KÜCHENPROFI und GEFU
bei „Tischlein deck dich“
in Winterberg**



Zahlreiche Küchenhelfer von KÜCHENPROFI und GEFU beim „Tischlein deck dich“

Mit den Haushaltshelfern von KÜCHENPROFI und GEFU wird bereits das Zubereiten ein Vergnügen und das Kochen perfekt. Mit diesen Produkten ist man jeder Herausforderung in der Küche gewachsen. Das umfangreiche Sortiment an Küchenhelfern versprechen Qualität und wecken die Lust aufs Kochen, denn der Hersteller KÜCHENPROFI investiert kontinuierlich in die Neu- und Weiterentwicklung der Sortimente und bei GEFU machen die richtigen Haushaltshelfer den Unterschied zum entscheidenden Spaß in der Küche.

Das „Tischlein deck dich“ Am Waltenberg 40 in Winterberg führt diverse innovative und stilische „Küchenhelferlein“: So auch von der Serie **black is beautyful** von

KÜCHENPROFI, die Gurkenhobel, Zwiebelhacker und Multischneider in verschiedenen Ausführungen beinhaltet.

Ergänzend dazu von GEFU hochwertige Kartoffel- und Spätzlepressen zum Geburtstag der „**flotten Lotte**“ sowie Meßbecher aus Kunststoff und Glas in unterschiedlichen Größen.

Die Rührschüsseln aus Edelstahl und Kunststoff, in diversen Größen und Farben, wahlweise mit und ohne Deckel, allesamt PEFAS-frei, runden das Sortiment der namhaften Hersteller KÜCHENPROFI, birkmann und GEFU ab.

Das Team vom „Tischlein deck dich“ berät Sie gerne für eine meisterhafte Zubereitung und anschließenden perfekten Genuss in der Küche. [BL]

THE BLACKWATER IRISH PUB

Nuhnestraße 2 • D-59955 Winterberg
Telefon +49 29 81-89 95 39
www.blackwater-irishpub.de



Klauke

- Garten- und Landschaftsbau
- Floristik
- Gärtnerei
- Grabpflege

Gartenbau Klauke
www.gartenbau-klauke.de
Nuhnestalstraße 74
59955 Winterberg Züschen
Telefon 02981 - 27 93
Mobil 0170 2053423



Kirchenwahlen: Niedersfeld bietet Unterstützung

Kirchenvorstand und Rat der Pfarreien stehen zur Wahl

Nach der Bundestagswahl im Frühjahr und der Kommunalwahl im Spätsommer stehen jetzt im Herbst die Kirchenwahlen an. Gewählt werden die Kirchenvorstände der einzelnen Katholischen Kirchengemeinden, zudem der Rat der Pfarreien im Pastoralverbund. Mit dieser Wahl gilt erstmal eine neue rechtliche Grundlage, denn diesmal findet die Wahl nicht an der Wahlurne statt. Gewählt wird online oder per Briefwahl. Für diejenigen, die die technischen Voraussetzungen nicht haben, eine Hürde.

Hier will die Kirchengemeinde Niedersfeld helfen und bietet an Allerheiligen von 10:15 bis 10:45 Uhr in der Kirche Hilfestellung an. Ein weiterer Termin zur Hilfestellung ist am Montag, 3. November, von 17 bis 19 Uhr im

Josefshaus. Bestenfalls sollen die Wahlbenachrichtigungen direkt mitgebracht werden.

Jedes Mitglied einer Kath. Gemeinde hat je eine Wahlbenachrichtigung für die beiden Wahlen erhalten. An der Kirchenvorstandswahl darf teilnehmen, wer mindestens 16 Jahre alt ist. Und bei der Wahl zum Rat der Pfarreien dürfen sogar Gemeindemitglieder ab 14 Jahre teilnehmen. Bis zum 7. November kann online gewählt werden.

Zudem wird der Kirchenvorstand nicht mehr für sechs Jahre, sondern für vier Jahre gewählt, außerdem dürfen Personen, die das 75. Lebensjahr erreicht haben, nicht mehr für die Wahl kandidieren. Angesichts vieler älterer engagierter Menschen in der Kirche eine Entscheidung mit Signalwirkung.



Ein neues Wahlverfahren: Hybrid statt Urne.

Erleben Sie den Jahreswechsel 2025 / 2026 im Oversum Ski- & Vitalresort!

Ihr besonderer Silvesterabend...

- Silvester Gala-Buffet
- Mitternachtssnack
- Pauschale mit ausgewählten Getränken
- Glas Sekt zum Jahreswechsel
- Live-Band & Entertainment
- Kinderbuffet



199 Euro pro Person

Kinder von 0 – 12 Jahren: 39 Euro
Kinder von 13 – 16 Jahren: 139 Euro

Tickets buchbar per Telefon unter
02981 / 929550 oder per E-Mail
an info@oversum-vitalresort.de



Jeden 1. Mittwoch im Monat "Kaffeeklatsch"

Café
Engemann
Konditorei • Bäckerei • Restaurant

www.cafe-engemann.de
Am Waltenberg 14
59955 Winterberg
T 02981 7374

Sofort Bargeld **Schmuck & Uhren**
Gold- & Silberankauf **DRÖGE**
zum Tageshöchstpreis
Altgold • Münzen • Zahngold
Besteck • D-Mark-Tausch 2:1
Vertrauen Sie nur dem Fachmann vor Ort!
Hauptstr. 18 • Winterberg
Do. & Fr. 11:00 - 13:00 & 14:00 - 17:00
Samstag 11:00 - 15:00
Goldankauf & Trauringauswahl auch
nach Vereinbarung • 02981 / 929 7242



Erzbischof Udo Markus strukturiert die Kirche neu.
Foto: Besim Mazhiqi / Erzbistum PB

Mit der Veröffentlichung der neuen Etappe im Bistumsprozess Anfang April macht das Erzbistum Paderborn einen bedeutenden Schritt nach vorne.

„Es ist uns ein wichtiges Anliegen, dass wir diese Entwicklung gemeinsam mit Ihnen gestalten“, so das Erzbistum.

Das Erzbistum lädt zur digitalen Konferenz ein. Darin soll über den Bistumsprozess und über die Richtungsentscheidung der Bistumsleitung zur pastoralen Entwicklung informieren.

Die Konferenz wird im Josefshaus Niedersfeld zum Mithören und Mitsehen online geschaltet, so dass auch diejenigen teilnehmen können, die selbst nicht die technischen Möglichkeiten haben. Die Übertragung startet am Montag, 3. November, um 19 Uhr und wird ca. 1,5 Stunden dauern.

Weitere Infos zu den Veränderungen, ein Podcast und ein Video zum Thema sind auch auf der Homepage www.niedersfeld.info/kirche zu finden.

Seminarangebote des Bildungs- und Exerzitienhauses St. Bonifatius

Im Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius in Winterberg-Elkerlinghausen findet vom 24. bis 28. November 2025 das neue Kursangebot „**Dankbar ins Leben schauen - das Gute würdigen und mit Yoga die Sinne schärfen**“ statt.

Dankbarkeit stärkt das Wohlbefinden, Geist und Seele, die körperliche und innere Gesundheit. Vielen fällt es schwer, den Alltag voll Freude zu erleben. Sind wir zu „satt“? Wollen wir zu viel? Können wir die kleinen Dinge nicht mehr angemessen wertschätzen? Loben wir uns und die anderen genügend? Was haben wir selbst in der Hand?

Diesen und anderen Fragen möchten wir uns widmen. DANKBARKEIT: ein Erleben, ein Wort, dem

wir auf die Spur kommen möchten. Gemeinsam möchten wir eine anregende, entspannte und stärkende Zeit verbringen.

Mit Yoga, Meditation, im Gespräch und mit allen Sinnen richten wir den Blick nach innen und nach außen auf die Vielfalt des Lebens. Wir wollen bewusst Dankbarkeit in vielen Facetten neu entdecken und sie als Gesundheits- und Zufriedenheitstool etablieren. Für Ihre Anmeldung wenden Sie sich bitte an:

Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius
Bonifatiusweg 1 - 5
59955 Winterberg-Elkerlinghausen
Fon: 02981 9273 - 0
Email: info@bonifatius-elkerlinghausen.de

Im Bildungs- und Exerzitienhaus

St. Bonifatius in Winterberg-Elkerlinghausen bieten wir vom 9. bis 11. Januar 2026 den Kurs „**Sich selbst und andere besser verstehen**“ an:

Einführungskurs Enneagramm
Das Enneagramm ist ein Modell mit neun Persönlichkeitsstilen, das uns hilft, uns selbst und unsere Mitmenschen besser zu verstehen. Diese „neun Gesichter der Seele“ zeigen, wie wir uns im Denken, Fühlen und Handeln voneinander unterscheiden durch unsere jeweiligen Charaktere, Sichtweisen, Motivationen und Ziele.

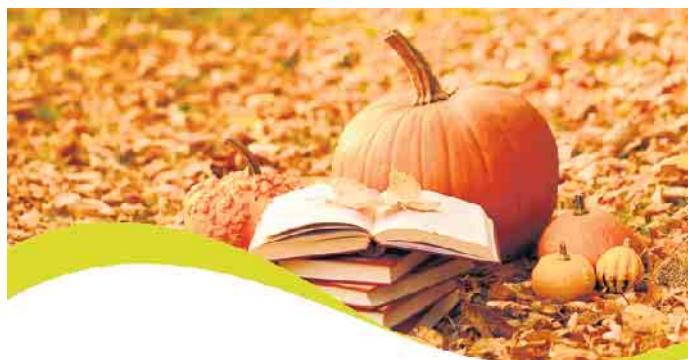
Das Enneagramm ist eine Einladung, sich auf den persönlichen Weg zu machen, um die eigenen Stärken und Talente zu fördern, sowie unsere individuellen Schat-

tenseiten wahrzunehmen, um innerlich zu wachsen und unserem wahren Selbst wieder näher zu kommen. Das Ziel ist, einen liebevollerlen Umgang mit uns selbst und unserem Gegenüber zu finden.

Kurze Theorie-Inputs, Selbstwahrnehmung, kreative Elemente, spirituelle Impulse und Austausch in Kleingruppen helfen, eigene und fremde Denk- und Verhaltensweisen zu erkennen und wertschätzend zu betrachten.

Senden Sie Ihre Anmeldung zu dem Seminar bitte an:

Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius
Bonifatiusweg 1 - 5
59955 Winterberg-Elkerlinghausen
Fon: 02981 9273 - 0
Email: info@bonifatius-elkerlinghausen.de



Neues vom Buchmarkt

**Sonntag, 9. November 2025 ab 14 Uhr
im Josefshaus / Dorfgemeinschaftshaus Niedersfeld**

**Vorstellung von Neuerscheinungen
Geschenkideen & Kalender
Tortenbuffet & frische Waffeln
Bastelstube & Kamishibai für Kinder**



Buchausstellung in Niedersfeld

Am Buchsonntag, den 9.11.2025 ist das Dorfgemeinschaftshaus in Niedersfeld, Josefsweg 1, ab 14 Uhr für alle Erwachsenen und Kinder, die schon Buchwirmer sind oder es werden wollen geöffnet. Viele neue Medien werden vorgestellt. Außerdem erhalten interessierte Leser wertvolle Lese- und Geschenktipps, besonders auch für den weihnachtlichen Gabentisch. Außerdem öffnet auch das Josefs haus-Cafe um 14 Uhr die Türen zum gemütlichen Kaffeestündchen. Hier können nach Herzens-

lust herrliche Torten und frische Waffeln, alles von den Damen des Büchereiteams mit Liebe zubereitet, verzehrt werden.

Für die Kinder startet gleichzeitig ein eigenes Programm. Es gibt eine Bastelstube und für die Kleinen wartet die Lese-Oma mit den Kamishibai-Geschichten von der Kuh Lieselotte und der Pippilohek. Die kostenlose Ausleihe von Büchern aus dem Sortiment der KÖB ist ebenfalls an diesem Nachmittag möglich.





Energie sparend in die Heizsaison

Verbraucherzentrale NRW gibt Tipps, wie private Haushalte Heizkosten im Griff behalten können

Die Energiepreise sind in den vergangenen Jahren spürbar gestiegen und belasten neben weiteren Preissteigerungen die Budgets vieler Haushalte. Mit der bevorstehenden Heizsaison rückt bei Verbraucher:innen das Sparen bei Heizkosten wieder stärker in den Blick. „Wichtig ist, informiert zu bleiben, eigene Verhaltensweisen kritisch zu prüfen und Schritt für Schritt die Spartipps im Alltag anzuwenden“, rät Thorsten Sonnet, Energieberater bei der Verbraucherzentrale NRW in Siegburg.

Öl- und Gasheizungen optimal regeln

Besondere Sparpotenziale liegen in der individuell zugeschnittenen Zeitsteuerung der Anlage. Meist können Absenkungszeiten programmiert werden. Besonders sinnvoll ist die sogenannte Nachabsenkung, durch die die Vorlauftemperatur der Heizanlage reduziert wird. Bei langer Abwesenheit über den Tag macht die Tagesabsenkung Sinn. Moderne Systeme verfügen über Wochenprogramme, mit denen das persönliche Heizprofil für Werktag und Wochenende eingestellt werden kann. Mieter:innen, die keinen eigenen Zugang zur Öl- oder Gasheizung haben, sollten ihre Hausverwaltung um entsprechende Einstellungen bitten. Gar nicht zu heizen anstelle einer Absenkung ist nicht ratsam: Die Innenoberflächen der Außenwände kühlen zu stark ab und das Schimmelrisiko steigt rapide.

Wärmepumpe fit machen

Der Wechsel von Sommer- auf Winterbetrieb sollte mit einer Überprüfung der Einstellungen einhergehen. Die Werte für die Raumtemperaturen und die Vorlauftemperatur sollten geprüft werden. Sie lassen sich oft etwas absenken, ohne an Komfort einzubüßen. Die Betriebsparameter des Vorjahres, beispielsweise die Laufzeit des Heizstabs, sollten ausgewertet werden. Das hilft, ineffiziente Einstel-

lungen zu erkennen und für die neue Heizsaison zu ändern. Fachfirmen oder spezialisierte Schornsteinfegerbetriebe können dabei unterstützen und auch die Heizkurve überprüfen. Eine regelmäßige Wartung der Komponenten sichert nicht nur einen effizienten Betrieb, sondern trägt auch zur Langlebigkeit der Anlage bei.

Heizkörper entlüften

Werden die Heizkörper nicht im vollen Umfang warm oder sind gluckernde Geräusche zu hören, ist meist Luft im Spiel. Die Heizungsanlage muss dabei mehr Energie aufbringen, um die Räumlichkeiten zu erwärmen. Abhilfe bringt die Entlüftung mit einem Entlüfterschlüssel. Damit lässt sich einfach und unkompliziert die Luft aus den warmen Heizkörpern ablassen. Nach der Entlüftung ist der Druck im Heizungssystem zu prüfen, unter Umständen muss Wasser nachgefüllt werden. In einem Mehrfamilienhaus mit Zentralheizung ist dafür eine Rücksprache mit Vermieter:innen beziehungsweise der Hausverwaltung empfehlenswert, denn Mieter:innen können den Heizungsdruck nicht selbst kontrollieren und nachsteuern.

Thermostate im Griff

Überheizte Räume kosten unnötig Energie. Jedes Grad weniger senkt den Verbrauch um etwa sechs Prozent. Mit den Heizungsthermostaten lässt sich für jeden Raum die individuelle Wohlfühltemperatur einstellen.

Üblicherweise werden auf Stufe 3 etwa 20 Grad Celsius erreicht, zwischen den Stufen ergeben sich je drei bis vier Grad Unterschied. Wohnräume sind mit 20 Grad auf idealer Temperatur. Im Schlafzimmer reichen oft 16 bis 18 Grad. Auch hier gilt: Räume nicht dauerhaft zu kalt werden lassen, sonst droht Schimmel. Ein häufiger Irrtum ist, dass das Aufdrehen des Thermostats auf Stufe 5 einen Raum schneller aufheizt. Jedoch wird

über die Einstellung der Thermostat-Stufen ausschließlich die Temperaturhöhe geregelt und nicht die Aufheizgeschwindigkeit.

Ebenfalls zu beachten ist, dass kühlere Räume gut belüftet werden und Türen zu wärmeren Räumen geschlossen sind. Sonst kann sich an kälteren Stellen Feuchtigkeit aus der wärmeren Luft niederschlagen und Schimmelbildung zur Folge haben.

Heizkörper freihalten

Heizkörper nicht mit Vorhängen verdecken und mit Möbeln zustellen - die Heizenergie kann sonst nicht voll ausgenutzt werden, da die Wohnräume nicht gleichmäßig aufgeheizt werden. Eine einfache Regel lautet, dass jeder Heizkörper gut zu sehen ist und die Raumluft ihn ungehindert umströmen kann. Ebenso wichtig ist es, die Heizkörper sauber zu halten, da Staubablagerungen den Wärmestrom in den Raum mindern.

Türen und Fenster dichtthalten

Undichte Außentüren und Fenster vergrößern Wärmeverluste in Haus und Wohnung und sorgen für unangenehme Zugluft. Um die Dichtigkeit von Fenstern zu prüfen, kann ein Blatt Papier zwischen Rahmen und geschlossenem Fenster geklemmt werden. Lässt sich das Papier nicht herausziehen, ist das Fenster dicht genug. Ansonsten reicht es häufig, die Dichtung zu erneuern oder die Fensterflügel zu justieren. Bei Haus- und Wohnungstüren kann meist nachträglich ein Dichtprofil leicht angebracht werden, um Heizverluste zu minimieren. Gegen Zugluft unter der Tür hilft ein Zugluftstopper, im einfachsten Fall eine zusammengerollte Decke, die auf den Boden vor die Tür gelegt wird.

Weiterführende Informationen: Tipps zum Sparen beim Heizen: www.verbraucherzentrale.nrw/node/13892

Aktuelle Veranstaltungen rund um das

Thema Energie unter: www.verbraucherzentrale.nrw/e-veranstaltungen

Verbraucherzentrale NRW e.V.

Kosten sparen mit MIETGERÄTEN

JETZT AUCH IN HALLENBERG!

Reservieren Sie über den QR-Code oder unsere Website!



www.cfmoescheid.com/service/mietgeraete

C.F. MÖSCHEID
Alles zum Bauen und Renovieren

Maler LEBER
Malerwerkstätten Christopher Seston GmbH

- Raum- und Fassadengestaltung
- Kreativtechniken
- Wärmedämmung
- Bodenbeläge
- Parkett



Eichendorffsiedlung 12
59955 Winterberg-Silbach
www.malerleber.de
info@malerleber.de



BRAUN & LEFARTH
Haustechnik GmbH
Telefon (0 29 81) 92 71 90

Meisterbetrieb

– Beratung – Planung – Ausführung

- Heizung · Sanitär · Lüftung · Solartechnik
- Erneuerbare Energien · Schwimmbecken · Kundendienst

Braun & Lefarth Haustechnik GmbH · Am Hagenblech 3 · 59955 Winterberg
service@braun-lefARTH-haustechnik.de www.braun-lefARTH-haustechnik.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Wärmepumpen vom Meisterbetrieb Menke aus Winterberg-Siedlinghausen



Wärmepumpe im Innenbereich



Moderne Einfamilienhäuser mit Wärmepumpe im Außenbereich



Der **Testsieger** bei den Wärmepumpen: **VITOCAL 250-A**

- 2,1 bis 18,5 kW für Neubau und Modernisierung
- + Mit bis zu 70 °C Vorlauftemperatur bestens für die Modernisierung geeignet
- + Schont die Umwelt und das Klima durch Verwendung des natürlichen Kältemittels R290

viessmann.de/vitocal

Förderung von bis zu
70 %

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:



Der Meisterbetrieb

Ihre erste Adresse.

Am Iberg 2 • 59955 Winterberg • Tel. (0 29 83) 14 04

www.meisterbetrieb-menke.de • info@meisterbetrieb-menke.de

So lässt sich die kalte Jahreszeit aushalten: Wärmepumpen nutzen thermische Energie, die in Wasser, Luft und Erde gespeichert ist und arbeiten umweltschonend sowie unabhängig von fossilen Rohstoffen. Gegenüber herkömmlichen Heizungen funktioniert die Wärmepumpe nicht über den Verbrennungsprozess, sondern stellt die Wärme durch einen technischen Vorgang her: Ähnlich wie bei einem Kühlschrank, denn dieser entzieht dem Innenraum die Wärme und gibt sie nach außen ab. Die Wärmepumpe macht es genau anders herum - sie entzieht dem Außenbereich Wärme und gibt sie in das Innere des Hauses ab. Mancherorts ist die Nutzung einer Wärmepumpe aber genehmigungspflichtig. Der Meisterbetrieb Menke informiert gerne über die Möglichkeiten und die verschiedenen Arten.

Die **Luft-Wärmepumpe** kann je nach Typ zur Wärmeerzeugung sowohl Abluft als auch Außenluft nutzen. Sie arbeiten im Sommer besonders gut, im Winter sind sie wegen der fallenden Temperaturen jedoch etwas weniger effektiv. Der Installationsaufwand ist niedrig, da Luft als Energiequelle besonders einfach genutzt werden kann.

Erd-Wärmepumpen nutzen die Wärme, die das Erdreich speichert. Vertikale Erdwärmesonden oder horizontale Erdwärmekollektoren, die über Solewasser die

Wärme entziehen und zur Pumpe transportieren, müssen dazu verlegt werden. Teilweise aufgrund von Tiefbohrungen sind sie genehmigungspflichtig.

Mit der Technik einer **Grundwasser-Wärmepumpe** kann ein Haus nicht nur geheizt, sondern auch gekühlt werden. Zwecks eines Förderbrunnens wird das Wasser zur Wärmepumpe gepumpt, die darin enthaltene Wärme wird entzogen und anschließend zurück ins Erdreich gepumpt. Im Sommer kann die Wärmepumpe auch im passiven Betrieb arbeiten. In diesem Modus entzieht sie dem Haus Wärme, die sie ins Grundwasser ableitet. Diese Pumpe ist ebenfalls genehmigungspflichtig. Alle Wärmepumpen können in Neu- und Altbauten installiert werden. Sie arbeiten CO2-frei, sind umweltschonend und platzsparend. Eine staatliche Förderung kann beantragt werden. Das Team vom Meisterbetrieb Menke berät Sie gern. [BL]



Der Meisterbetrieb Menke in Winterberg-Siedlinghausen

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Tischlerei Holztec, Inh. Andreas Koch aus Medebach-Küstelberg

Tischlerei Holztec mit dem Inhaber Andreas Koch aus Medebach-Küstelberg bietet alles von der Planung und Anfertigung individueller Haustüren über die Fertigung von Einbaumöbeln nach Maß, den Einbau von Fenstern in allen Rahmenmaterialien, die ganz individuell nach eigenen Vorstellungen hergestellt werden können. Als Spezialist für die Neuanfertigungen sowie den detailgetreuen Nachbau alter **historischer Haustüren** fertigt Andreas Koch einbruchsichere und **individuelle Holzhaustüren**. Schließlich hinterlässt die Haustür den ersten Eindruck und ist quasi die „Visitenkarte“ eines jeden Hauses. Bei der Optik sind keine Grenzen gesetzt. Auch Fenster, individuelle Möbel, Treppen, Küchen- und Badmöbel oder Wintergärten werden hier geplant und gebaut. **Des**

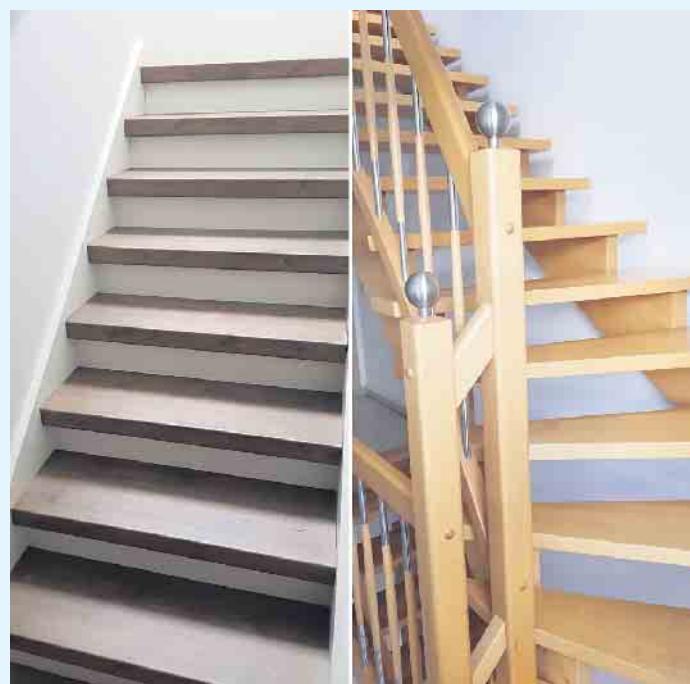
weiteren bietet Holztec neben dem Einbau von Türen wie Zimmertüren, sicheren Wohnungstüren sowie Trennwänden und Trennwandsystemen mit Gleittüren, auch die Nachrüstung von Fenstern und Türen mit Sicherheitssystemen und Beschlägen an. Ebenso den Einbau hochwertiger Isoliergläser, Reparaturarbeiten an Fenstern, Rollläden und Möbeln. Auch das Verlegen von Fertigparkett, Laminat, Korkböden oder Vertäfelungen gehört neben der Beratung in Sachen Innenausbau und Treppenrenovierung zum Aufgabengebiet. Vor ein paar Jahren kam die Fertigung von Balkonen, Zäunen und Sichtschutzelementen aus Kunststoff hinzu. Natürlich gibt es auch hier eine Vielzahl von Gestaltungsmöglichkeiten in Form und Farbe. [BL]



Moderne Haustür von Tischlerei Holztec



Tor- und Außentürerneuerung



Treppengestaltungen von Holztec aus Küstelberg

TISCHLEREI *Andreas Koch*
HOLZTEC
 Inh. Andreas Koch

tischlerrw



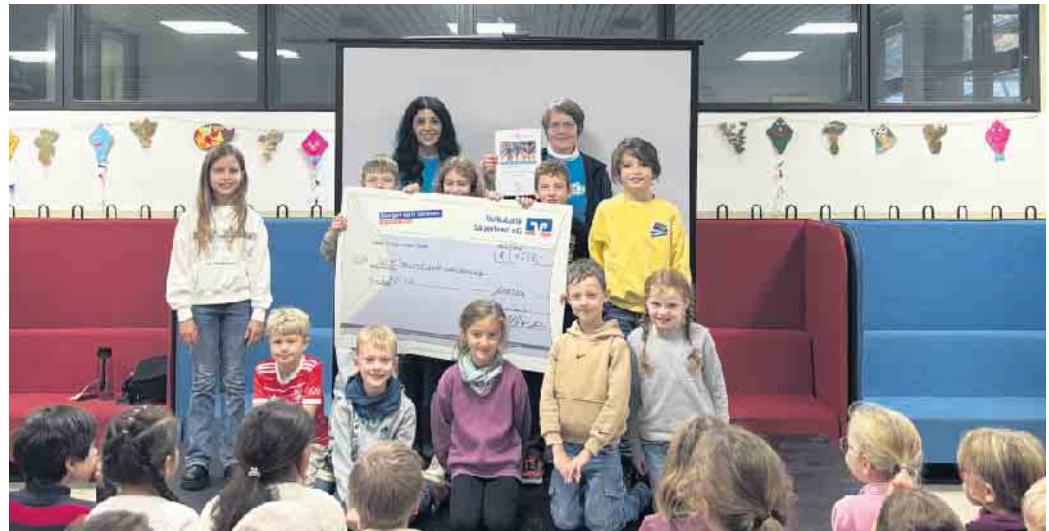
KREATIVITÄT UND QUALITÄT
 AUS EINER HAND!

59964 Medebach-Küstelberg
 Tel. 02981/90 88 35 • Mobil: 0175 599 40 40
 info@tischlerei-holztec • www.tischlerei-holztec.de

Naturparkschule Winterberg spendet 4550 Euro für Kinder in Not

Schon zum zweiten Mal veranstaltete die Katholische Grundschule Winterberg einen Sponsorenlauf für Kinder in Not und auf der Flucht. Im Rahmen eines Aktionstages „Wir laufen für Unicef“ veranstaltete die Schule am 06.06.2025 einen Sponsorenlauf für UNICEF. Jetzt konnte der Scheck in einer Feierstunde übergeben werden.

Im Vorfeld des Aktionstages mussten sich die jungen Sportler Sponsoren suchen, die bereit waren, ihnen pro gelaufener Runde einen bestimmten Geldbetrag zu spenden. Die Kinder der Jahrgänge 1 und 2 und die der Jahrgänge 3 und 4 liefen unterschiedliche Strecken und hatten dafür 30 Minuten Zeit. Unter dem Jubel der Zuschauer liefen die Kinder mit großer Begeisterung und enormen Sportsgeist ihre Runden um die Schule herum. Die Straße „Am Postteich“ wurde zu diesem Zweck zeitweise gesperrt. Auch der Bürgermeister der Stadt Winterberg, Michael Beckmann, war unter den Zaungästen und spornete die jungen Läufer an. Nach jeder gelaufener Runde erhielten die Kinder einen Stempel auf den Arm und waren stolz, wenn sich der Arm langsam mit Stempeln füllte. Nach 30 Minuten zeigten



© Grundschule Winterberg

die Kinder stolz ihre Arme. Im Anschluss haben sich die Kinder aufgemacht und mit Hilfe ihrer Eltern das vereinbarte Geld bei den Sponsoren eingesammelt. Insgesamt 9100,00 Euro kamen so zusammen. Die eine Hälfte der Einnahmen wurde in einen Schulausflug zur Freilichtbühne Hallenberg investiert. Über die Verwendung des noch übrigen Geldes muss im Schülerparlament noch abgestimmt werden. Die andere Hälfte konnte die Schule an Unicef Deutschland überweisen. In einer

Feierstunde am 10.10.2025 wurde der symbolische Scheck von den Klassensprechern der einzelnen Klassen an die angereisten Vertreter von Unicef Deutschland überreicht. Diese bedankten sich für die außerordentliche Summe von 4550,00 Euro und überreichten den Kindern eine Urkunde. Dabei berichteten sie von ihrer Arbeit und erläuterten den Kindern, in welche Projekte das erlaufene Geld investiert wird. Schulleiter Christoph Albers bedankte sich bei den Kindern für

ihren tollen Einsatz und den zahlreichen Sponsoren, die diesen Beitrag erst möglich gemacht haben: Er berichtete: Natürlich bekommen unsere Schülerinnen und Schüler die aktuelle Weltlage und die Situation der zahlreichen Flüchtlingskinder mit. So sitzen in allen Klassen Kinder, die eine Fluchtsituation am eigenen Leib erfahren haben. Umso größer war die Motivation der Grundschüler, etwas für diese Kinder zu tun und einen kleinen Beitrag zur Verbesserung ihrer Lebenssituation zu leisten.



© Grundschule Winterberg

Lesung mit Live-Musik und Ausstellung zum Ende des 2. Weltkriegs vor 80 Jahren im Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius Elkerlinghausen



Autorin
Barbara Ortwein

Als am 8. Mai 1945 die Waffen im 2. Weltkrieg endlich schwiegen, konnten sich die Menschen in Europa nicht vorstellen, dass es je zu einer Versöhnung ihrer verfeindeten Völker kommen würde. Zu tief waren die Wunden, die sie sich zugefügt hatten, und der daraus resultierende Hass. Die aus Westfalen stammende, heute in Prag lebende Autorin Barbara Ortwein liest darüber am Donnerstag, 13. November 2025, um 19.30 Uhr im Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius im Bonifatiusweg 1-5 in Winterberg-Elkerlinghausen aus ihrem bilingualen Buch

Eine verborgene Liebe in der Bretagne/Un Amour Caché en Bretagne. Das autobiographische Buch führt die Leserin, den Leser in die ländliche Bretagne im äußersten Westen Frankreichs und erzählt von der Zeit der deutschen Besatzung in Frankreich während des Zweiten Weltkrieges, in der eine Liebe unter Deutschen und Franzosen unmöglich schien. Die Autorin verknüpft dabei ihre eigene Familiengeschichte in Westfalen mit den Familiengeschichten ihrer bretonischen Freunde in umkämpften Küstenregionen am Golf von Morbihan. Am Beispiel der ungewöhnlichen

deutsch-französischen Städtepartnerschaft zwischen dem bretonischen Locminé und dem westfälischen Medebach stellt sie dar, wie sich Krieg und Hass nach dem Krieg in Liebe und Freundschaft verwandeln konnten. Barbara Ortwein ergänzt ihre Lesung ferner mit deutschen, französischen und bretonischen Chansons, die die ehemalige Musiklehrerin des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Winterberg selber interpretiert und stellt die historischen Hintergründe und Schauplätze ihres Buches in einer Ausstellung vor. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Pilgerfahrt nach Polen



42 Personen aus dem Pastoralverbund Winterberg haben sich im September 2025 auf den Weg nach Süd-Polen aufgemacht. Neben der Universitätsstadt

Breslau, Königsstadt Krakau und Zakopane in der Hohen Tatra, stand auch der Besuch bei Schwester Faustina und bei der Mutter Gottes in Tschenstochau

auf dem Programm.

Viele Besichtigungen und Entdeckungen haben die Pilger auf Ihrem Weg erleben dürfen.

Gut gelaunt und voller Eindrücke kamen sie nach Winterberg zurück und freue sich jetzt schon auf die nächste Fahrt des Pastoralverbundes Winterberg

KIRCHEN, KINDERGÄRTEN, SCHULEN

Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius

14.000 € Zeltkirchkollekte für Land of Hope in Nigeria



Dr. Andreas Rohde und Anna Mühlberger

Ende: Kirchen, Kindergärten, Schulen ...

Eine unfassbar große Spendenbereitschaft zeigten die Besucherinnen und Besucher der Gottesdienste auch in dieser Zeltkirchensaison. 12.936,38 € wurden von Ostern bis Oktober gespendet. Das Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius rundete die Spende auf 14.000 € auf. Sie unterstützt nun die Arbeit der gemeinnützigen Organisation Land of Hope in Nigeria. Im Kinderzentrum leben

94 Kinder, die des Hexereivorwurfs beschuldigt und zu Sündenböcken für die schwierigen Lebensbedingungen der Erwachsenen gemacht wurden. Land of Hope setzt sich mit Liebe, Zeit, Leidenschaft, Hoffnung, Integration, Bildung und Aufklärung für die Rechte dieser Kinder ein.

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern für die großzügige Unterstützung des Projekts!

LOKALES

Wanderveranstaltungen vom 31. Oktober bis 9. November

Freitag, 31. Oktober

13 bis 15 Uhr

Bier-Erlebnis-Wanderung in Hallenberg

Freitag, 31. Oktober

13 bis 16:30 Uhr

Bier-Erlebnis-Wanderung mit Besichtigung des Hallenberger Brauhofs und Bierprobe, Hallenberg

Freitag, 31. Oktober

20:30 bis 22:30 Uhr

Winterberg im Mittelalter - Nachtwächter-Führung, Winterberg

Freitag, 31. Oktober

21 bis 23 Uhr

Nachtwächter - Führung durch das historische Städtchen Hallenberg

Samstag, 1. November

13 bis 15 Uhr

Bier-Erlebnis-Wanderung

in Hallenberg

Samstag, 1. November

13 bis 16:30 Uhr

Bier-Erlebnis-Wanderung mit Besichtigung des Hallenberger Brauhofs und Bierprobe, Hallenberg

Samstag, 1. November

14 bis 16:30 Uhr

Bobbahnführung - Führung durch die VELTINS-EisArena, Winterberg

Samstag, 1. November

14 bis 15:30 Uhr

Altstadtführung durch Winterberg

Sonntag, 2. November

10 bis 12:30 Uhr

Schanzenführung an der St. Georg Sprungschanze, Winterberg

Freitag, 7. November

13 bis 15 Uhr

Bier-Erlebnis-Wanderung

in Hallenberg

Freitag, 7. November

13 bis 16:30 Uhr

Bier-Erlebnis-Wanderung mit Besichtigung des Hallenberger Brauhofs und Bierprobe, Hallenberg

Freitag, 7. November

20:30 bis 22:30 Uhr

Winterberg im Mittelalter - Nachtwächter-Führung, Winterberg

Samstag, 8. November

13 bis 15 Uhr

Bier-Erlebnis-Wanderung in Hallenberg

Samstag, 8. November

13 bis 16:30 Uhr

Bier-Erlebnis-Wanderung mit Besichtigung des Hallenberger Brauhofs und Bierprobe, Hallenberg

Samstag, 8. November

14 bis 16:30 Uhr

Bobbahnführung - Führung durch die VELTINS-EisArena, Winterberg

Samstag, 8. November

14 bis 15:30 Uhr

Altstadtführung durch Winterberg

Sonntag, 9. November

10 bis 12:30 Uhr

Schanzenführung an der St. Georg Sprungschanze, Winterberg

Infos, Anmeldung und Buchung bei der Tourist Information

Winterberg, Tel. 02981 92500,

info@winterberg.de

oder direkt online buchen

<https://www.winterberg.de/aktivitaeten-wohlfuehlen/erlebnis-buchen/>

Alle Angaben ohne Gewähr





Weihnachtsfeiern in der Clemensberghütte in Winterberg-Hildfeld



Warme Suppe in der kalten Jahreszeit in der Clemensberghütte

Die Clemensberghütte ist ein Treffpunkt nicht nur für die Stammgäste, sondern auch für Wanderer und andere Gäste und Einkehrer. Die Hütte liegt inmitten einer idyllischen Landschaft in der Nähe von Winterberg, am ehemaligen Skilift, am Rande des hinzugehörigen Dorfes Hildfeld. Von hier aus erreicht man über die Zubringerwege unmittelbar den Rothaarsteig, der über die schöne Land-

schaft zur Hochheide zum Clemensberg hinaufführt. Von dort aus kann man bei guter Fernsicht eine schöne Aussicht zum Schloßberg, den Kahlen Asten und den umliegenden Ortschaften Küstelberg, Hildfeld, Grönebach und Winterberg genießen. Oder aber dem „Uplandsteig“ in Richtung Willingen folgen. Hier passiert man schon die hessische Landesgrenze ins direkt angrenzende Upland.



Die Clemensberghütte in Winterberg-Hildfeld

In der Clemensberghütte selbst, gilt das Motto: „Als Fremde kommen und als Freunde gehen!“ - Prima geeignet als gemütliche Rast. Wer also durch das Rothaargebirge in der Nähe von Hildfeld umherstreift, kann prima an der Clemensberghütte zur Ruhe kommen, die Aussicht ins weitläufige Hilletal genießen und sich von der Hüttenwirtin Barbara Straeck mit Team verwöhnen lassen.

Gruppenanmeldungen auf Vorbestellung. Kleine Advents- und Weihnachtsfeiern werden gerne ausgerichtet. Die monatlich wechselnde Speisenkarte wird saison

nal angepasst.

Alle Gerichte können auch bestellt und abgeholt werden. Die Bezahlung kann wahlweise auch per Karte oder mobil über Handy erfolgen. Geöffnet hat die Hütte Donnerstag bis Montag von 12.30 - 20.30 Uhr, Dienstag und Mittwoch ist Ruhetag. Die Küche ist ab 12.30 Uhr durchgängig geöffnet und wie lange, richtet sich nach der jeweiligen Anzahl der Besucher. Nach Absprache auch länger. Die Speisenkarte enthält schmackhafte, selbstgemachte Gerichte. Das Team um Barbara Straeck freut sich auf alle Einkehrer. [BL]



Leckeres Gulaschgericht mit Pommes

WANDERHÜTTE CLEMENSBERG



Alle Gerichte
auch zum Abholen!
Do. - Mo. 12.30 - 20.30 Uhr
Di. + Mi. Ruhetag

Betreiberin Barbara Straeck

Hildfelder Straße 70 | 59955 Winterberg-Hildfeld | Tel. 02985/1300
barbara.straeck@gmail.com | www.clemensberghuette.de

WEIHNACHTSFEIER PLANEN

Weihnachtsfeier - Betriebsfeier - Familienfeier am Schlossberg in Küstelberg

Genießen Sie die Atmosphäre und Natur am Schlossberg, laden Sie Ihre Mitarbeiter, Freunde oder Familie zum Weihnachtssessen auf dem Schlossberg ein. Genießen Sie mit Freunden ein paar Stunden am Schlossberg, ob Sektempfang, draussen mit Glühwein oder Musik - wir organisieren für Sie alles, was man mit Freunden zusammen genießen möchte - eine ruhige, geschmackvolle Weihnachtsparty.

Wir bieten Ihnen verschiedene Fondues an, man kann ein sogenanntes **Fonduebuffet** organisieren. Jeder kann überall etwas probieren. Ob klassisch mit Käse oder Fleisch, aber auch Fisch, Wild, Pilze, Gemüse oder auch komplett vegetarisch und danach aus dem Sud ein leckeres



Süppchen, Schokoladenfondue, selbstgemachter Kaiserschmarrn oder Apfelstrudel. Ansonsten bieten wir zu Weihnachten und den ganzen Winter immer ein 5-Gänge-Menü,

welches folgendermaßen aufgestellt ist: Etwas Schmackhaftes vorweg als Starter, zwei verschiedene Süppchen oder eine Vorspeise, gemischter Salat, Hauptgang Fleisch / Fisch / Vegetarisch und abschließend zwei verschiedene Desserts. Fragen Sie unser Team, wir stellen Ihnen gerne auch etwas nach Ihren Wünschen zusammen.



Schlossberg-Alm

Ski- und Wanderhütte



SAUERKÄSE-FONDUE

Reservieren Sie rechtzeitig für Ihre Weihnachtsfeier!

Öffnungszeiten: Do. - So. 11.00 - 20.00 Uhr
(Küche geöffnet)

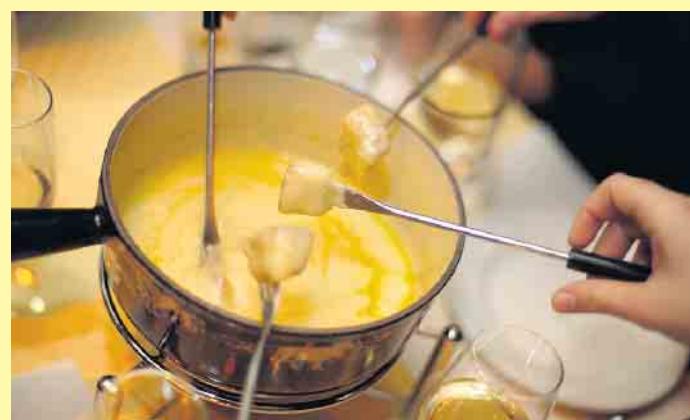
- Grosser Biergarten am Skihang
- Deutsch / Österreichische / Schweizer Küche
- Hochzeiten, Geburtstage, Firmenevents







Am Skilift Schlossberg
59964 Medebach-Küstelberg
Mobil 0157- 55903878
Tel. 02981-3414
gastro@schlossbergalm.com
www.schlossbergalm.com
www.sauerland-fondue.de



★ *Ab dem 22.11.2025 richten wir gerne Ihre Weihnachtsfeier aus.* ★

Wir empfehlen unser gemütliches Adventsfrühstück



Am Wallenberg 58, Winterberg
Telefon 02981 899738
info@hotel-schneider-winterberg.de

★ *Frühstück im Hotel Schneider* ★

Um Reservierung wird gebeten.

Feine Unterschiede mit großer Wirkung

Mineralwasser als individueller Geschmacksbegleiter



Pfirsich-Zitronen-Limonade. Foto: VDM/akz-o

Natürliches Mineralwasser ist mehr als ein Durstlöscher. Das passende Mineralwasser kann Speisen und Getränke auf ein neues Niveau heben. Was viele nicht wissen: Der Geschmack variiert je nach Herkunft ganz erheblich. „Die Gesteinsschichten, durch die das Wasser über Jahrzehnte sickert, hinterlassen ihre geschmackliche Signatur“, erklärt Markus Ernst, geprüfter Mineralwassersommelier. „Und dank dieser Unterschiede kann Mineralwasser vielfältig kombiniert werden.“

Von salzig über herb bis sanft-süßlich

Mineralwasser kann eine überraschend große Bandbreite aufweisen. Maßgeblich dafür ist die sogenannte Mineralisierung: Also die Menge und Art gelöster Mineralstoffe wie Calcium, Magnesium oder Natrium. Je höher die Mineralisierung, desto intensiver der Geschmack.

Tipps für den Alltag

Leicht mineralisiertes Wasser (unter 500 mg/l): ideal für zwischendurch oder zu leichten Gerichten wie Salat oder Fisch;

Stark mineralisiertes Wasser (über 1.000 mg/l): passt hervorragend zu würzigen Speisen, Fleischgerichten oder als Begleiter bei der Weinprobe.

Mit Kohlensäure: reinigt den Gaumen und bringt Aromen besser zur Geltung;

Ohne Kohlensäure: milder, besonders gut für empfindliche Mägen und

zarte Fruchtsäfte.

Mineralwasser trifft Fruchtsaft
Immer mehr Menschen mischen Mineralwasser mit Fruchtsäften. Hier entfaltet sich eine neue Genusswelt. „Ein stilles Wasser mit feiner Mineralisierung macht naturtrüben Apfelsaft samtig weich“, so Markus Ernst. „Ein sprudelndes Wasser hingegen betont die Säure und bringt Frische.“ Je nach Mineralisierung und Kohlensäuregehalt lassen sich dabei ganz unterschiedliche Kreationen erzeugen. Mineralwasser mit höherer Mineralisierung, wie zum Beispiel einem hohen Hydrogencarbonatgehalt, können eine Schorle vollmundiger und weniger säuerlich machen.

Ideal für den Sommer:

Pfirsich-Zitronen-Limonade

Der fruchtige Durstlöscher aus spritzigem Mineralwasser, süßem Pfirsichnektar, frischen Zitronen und Limetten garantiert ein echtes Geschmackserlebnis. „Man sollte Mineralwasser nicht nur als Ergänzung betrachten, sondern als aktiven Bestandteil eines gelungenen Geschmackserlebnisses. Probieren Sie verschiedene Sorten bewusst und lassen Sie sich überraschen“, empfiehlt Sommelier Ernst. „So finden Sie für jede Situation Ihr passendes Mineralwasser.“ Die Zubereitung der Pfirsich-Zitronen-Limonade und weitere Rezeptideen finden Sie unter: www.mineralwasser.com/genuss-rezepte. (akz-o)

Weihnachtsfeier

Gönn deinem Team oder deiner Familie einen Abend voller Genuss, Wärme und Winterzauber.

JETZT
WUNSCHTERMIN SICHERN!

+49 (0)151-51915579
WWW.PANORAMA-WINTERBERG.DE

Wir freuen uns auf euch!

PANORAMA
WINTERBERG

WEIHNACHTSFEIER PLANEN

Weihnachtsfeiern im Landgasthof Schötties

Direkt in der Ortsmitte von Olsberg-Wiemeringhausen gelegen, befindet sich der Landgasthof Schötties. Bekannt für seine rustikale, gutbürgerliche Küche mit gemütlichem und liebevollem Ambiente. Hier bleibt kein Auge trocken, denn im traditionellen Gasthof der Chöre kommt immer gute Stimmung auf. Im großen Saal können Feierlichkeiten im familiären Rahmen ausgerichtet werden. In der Wirtsstube treffen sich kleine Stammtischrunden. Auch spontane Einkehrer finden hier ihren Platz. Der Wirt Christof Schötties betreibt den Gasthof mit Partyservice, Biergarten und Zimmern seit vielen Jahren mit viel Herzblut. Feiern und Spaß haben ist im Gasthof Schötties Programm. Deshalb lohnt es sich, hier schon jetzt für die persönliche Weihnachtsfeier zu buchen- egal ob im Kreis mit Freunden, der Familie oder Kollegen. In der Weihnachtszeit werden Köstlichkeiten von der speziellen Weihnachtskarte im festlich geschmückten Ambiente in der schönsten Zeit des Jahres angerichtet.- Jetzt rechtzeitig reservieren.

Im November und Dezember un-



Der Chor beim Proben im Landgasthof Schötties

bedingt auch das traditionelle Martinsgans- und Enten-Essen vormerken. Auch hier bitte mit Reservierung. Kulinарische Sonderwünsche, vegetarische Speisen sowie spezielle Gerichte bei Unverträglichkeiten werden gerne individuell umgesetzt. Alle Speisen können einen Tag zuvor auf Bestellung gerne auch für zu Hause abgeholt werden. Außerdem bietet der Gasthof mit Herz auch einen Catering-Service für Firmen und Privatpersonen an. [BL]



Apfelstrudel als Dessert im Landgasthof Schötties

**LANDGASTHOF
SCHÖTTIES**





Landgasthof Schötties
Winterberger Str. 30
Olsberg-Wiemeringhausen
Telefon (02985) 238

- Bald wieder weihnachtliche Spezialitäten
- Jetzt für Ihre Weihnachtsfeier reservieren





Leckeres Schnitzelgericht im Gasthof Schötties

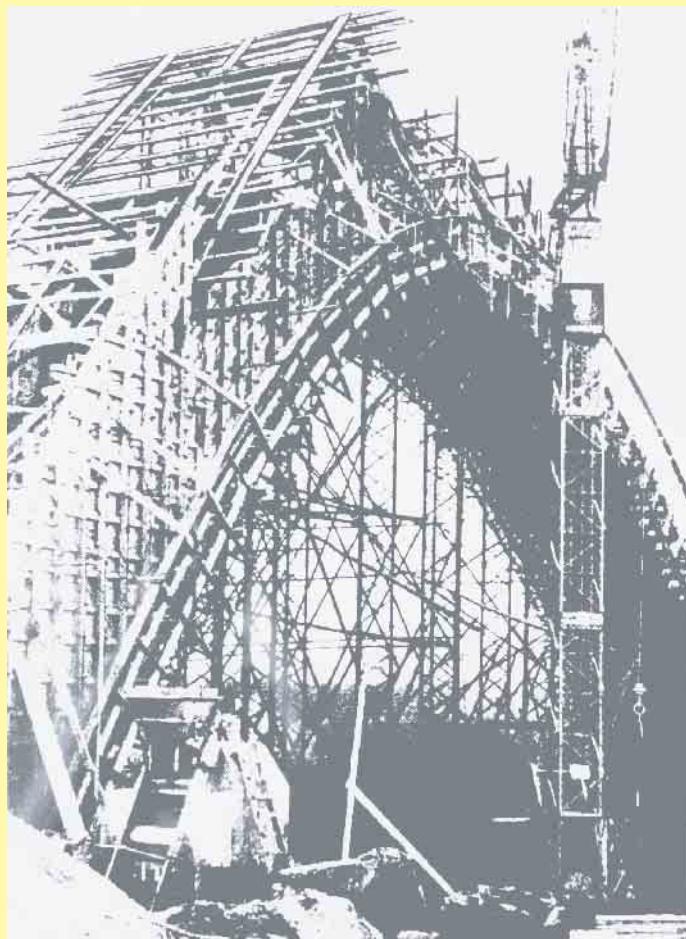
WEIHNACHTSFEIER PLANEN

„Die Schanze“ wechselt in den Wintermodus



Bald schon wechselt „Die Schanze“ wieder in den Wintermodus! Ab Dezember geht's dann in die dritte Skisaison in der besonderen Lokation in der St. Georg Schanze, „dem“ Wahrzeichen Winterbergs. Aber vorher - hoho-ho - wird es dort wieder festlich. Am 5. und 6. Dezember ab 18.00 Uhr (19.00 Uhr Buffet) bietet das

Schanzen-Team „weihnachtliches“ für Teller und Glas. Während das Dinner-Angebot schon feststeht, arbeitet das Team um Nicole und Adrian noch am passenden Weihnachtspunsch. Eine rechtzeitige Reservierung wird angeraten. Telefonisch unter +49 2981 4259019 oder via Mail unter kontakt@die-schanze.de.



ab 18 Uhr
44,- p.P.

X-MAS DINNER BUFFET 05. & 06.12.



VORSPEISEN

Hausgemachter Punsch
zum Empfang

Maronencremesuppe

Waldorfsalat
Roter Krautsalat

Blattsalate | Preiselbeerdressing

Hausgebeizter Lachs
Honig - Senfsauce

Terrine vom Wild
Cumberlandsauce

Brotauswahl | Dips

HAUPTGÄNGE

Hirschrückenbraten |
Rotweinjus

Barbarie Entenbrust

Lachsfilet | Dill-Sahnesauce
Kartoffelroulade
gefüllt mit Kürbis, Apfel
und Zwiebel

Kroketten | Semmelnknödel |
Tagliatelle | hausg. Apfelerkohl |
buntes Gemüse

SÜSSES

Weihnachtliches Tiramisu |
Glühweinpflaumen

Tonkabohnen-Crème brûlée

**DIE SCHANZE
WINTERBERG**

Kinderpower beim SC Neuastenberg-Langewiese

Bewegung macht Laune

Mit strahlenden Gesichtern und viel Energie endete die Mitmachaktion „Bewegung macht Laune“ für Kinder ab 4 Jahren beim SC Neuastenberg Langewiese. Über mehrere Wochen hinweg verwandelte sich der Sportplatz in ein buntes Bewegungsparadies, das Spiel, Spaß und Gemeinschaft in den Mittelpunkt stellte.

Es war einfach großartig zu sehen, wie viel Freude die Kinder an Bewegung haben, ganz ohne Leistungsdruck, sagt Friederike Pape, Abteilungsleiterin Breitensport und Organisatorin der Aktion beim SCNL. Durchschnittlich 20 Kinder nahmen pro Termin teil und probierten begeistert die vielfältigen Stationen aus. Inliner fahren, Armbrustschießen, Pedalo-Parcours, Fußball und Hockey sorgten für Abwechslung und strahlende Gesichter.

Besonders beliebt war der Inliner-Führerschein, bei dem die Kinder spielerisch Bremsen, Kurvenfahren und sicheres Rollen lernten. Wer alle Stationen absolvierte, erhielt eine Urkunde und jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer wurde mit einer Medaille ausgezeichnet. Ein echtes Highlight, das für Stolz und leuchtende Augen sorgte.

Christoph Biskoping, 1. Vorsitzender des SCNL, zeigte sich beeindruckt von der Resonanz.



Gruppenbild der Teilnehmer

Es ist schön zu sehen, wie lebendig unser Verein durch solche Angebote wird. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und genau darum geht es. Die Aktion wurde vom

SCNL-Team mit viel Herzblut vorbereitet. Ziel war es, Kindern frühzeitig Freude an Bewegung zu vermitteln und den Verein als Ort der Begegnung zu stärken.

Wir freuen uns schon auf die nächste Runde, kündigt das Organisationsteam an. Denn eines ist klar, Bewegung macht nicht nur Laune, sie verbindet.



Inliner



Hockey-Spieler

Anzeige

Sangesfreunde Züschen e.V.

Als Liquidatoren des „Sangesfreunde“ Züschen e.V. machen wir die Auflösung des Vereins bekannt.

Wir ersuchen die Gläubiger, etwaige Ansprüche bei uns anzumelden.

Volker Leber, Nuhntalstr. 2a, 59955 Winterberg
Paul Völlmecke, Im Siepen 5, 59955 Winterberg
Züschen, den 21.10.2025



Autofahren im Herbst

Sechs ADAC-Tipps für mehr Sicherheit

Im Herbst stellen starker Regen, rutschige Blätter, eine tiefstehende Sonne oder Nebel Autofahrende vor besondere Herausforderungen. Schlechtere Straßen- und Wetterverhältnisse, kürzere Tage sowie ein saisonbedingt dichterer Verkehr sorgen in dieser Jahreszeit für ein erhöhtes Unfallrisiko. Der ADAC Nordrhein empfiehlt, die Fahrweise den veränderten Bedingungen anzupassen und gibt sechs Tipps, worauf Autofahrende im Herbst achten sollten:

1. Fahrverhalten: Drei goldene Regeln beachten

Der ADAC Nordrhein rät: mehr Abstand halten, Geschwindigkeit reduzieren und Licht an. Auf nasser Fahrbahn verlängert sich der Bremsweg bei einer Vollbremsung mit 50 Kilometern pro Stunde im Vergleich zu trockenem Asphalt von 11 auf 20 Meter. Wenn zudem noch Herbstlaub oder verlorenes Erntegut (in ländlichen Gebieten) auf schon feuchte Straßen fallen, entsteht eine rutschige Mischung. In solchen Situationen können die Reifen den direkten Kontakt zur Straße verlieren. Auch Sicherheitsassistenten kommen in diesem Fall an ihre Grenzen.

2. Richtig reagieren bei Rutschgefahr

Wenn das Auto trotz angepasster Fahrweise ins Rutschen gerät, empfiehlt der ADAC Nordrhein vier Schritte: Fuß vom Gaspedal nehmen, auskuppeln, gefühlvoll gegenlenken und bremsen. Mit etwas geringerer Geschwindigkeit lässt sich das Auto oft schon wieder besser kontrollieren. Reagiert das Fahrzeug nicht mehr, hilft nur eine Vollbremsung. Grundsätzlich gilt: Langsameres Fahren reduziert die Rutschgefahr.

3. Den richtigen Sicherheitsabstand wählen

Autofahrende müssen laut Straßenverkehrsordnung so viel Sicherheitsabstand zum vorausfahrenden Fahrzeug einhalten, dass sie das eigene Auto auch dann problemlos anhalten können, wenn das vorausfahrende Fahrzeug unerwartet abbremst. Dafür

gibt es keine vorgegebene Abstandslänge - aber Faustregeln. Innerhalb von Städten und geschlossenen Ortschaften sollte der Abstand mindestens drei Fahrzeuglängen betragen. Auf Autobahnen und Landstraßen heißt die Faustregel „Halber Tacho“, das bedeutet: Wer zum Beispiel mit 100 Stundenkilometern fährt, der sollte 50 Meter Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug halten. Autofahrende können den Sicherheitsabstand auch mit der Zwei-Sekunden-Regel kontrollieren. Dabei sucht man sich einen markanten Punkt am Fahrbahnrand und zählt langsam „21, 22“, sobald das vorausfahrende Fahrzeug diesen Punkt passiert hat. Erst nach zwei Sekunden sollte man selbst an dieser Stelle vorbeifahren. Sonst ist der Abstand zu gering.

Wichtig: Bei extremen Verhältnissen wie Starkregen oder Nebel sollten Autofahrende nicht mehr den halben Tacho als Anhaltpunkt für den Abstand zu wählen. Die vom ADAC empfohlene Faustformel lautet dann: Geschwindigkeit gleich Abstand.

4. Faustregeln für die passende Geschwindigkeit kennen

Sobald der Scheibenwischer bei Regen auf die höchste Stufe gestellt werden muss, sollten Autofahrende laut ADAC nur noch maximal 80 km/h fahren. Besonders in den Morgen- und Abendstunden können im Herbst zudem plötzlich auftretende Nebelbänke die Sichtverhältnisse stark beeinträchtigen. Auch dann heißt es: Fuß vom Gas. Sinkt die Sichtweite durch Nebel oder Starkregen auf unter 50 Meter, muss die Nebelschlussleuchte eingeschaltet werden. Die maximale Höchstgeschwindigkeit beträgt auch auf Autobahnen dann nur noch 50 km/h.

5. Abblendlicht besser manuell einschalten

Viele Autofahrende verlassen sich auch in der dunklen Jahreszeit auf die Lichtautomatik, die das Abblendlicht selbstständig aktiviert. Doch aufkommende Nebelbänke



erkennt der Lichtsensor teilweise nicht. Deshalb rät der ADAC Nordrhein, das Abblendlicht am besten manuell einzuschalten. Wenn die Sichtweite durch Nebel oder Regen weniger als 150 Meter beträgt, können die Nebelscheinwerfer helfen. Die Nebelschlussleuchte darf inner- wie außerorts nur bei Sichtweiten unter 50 Metern eingeschaltet werden. Haben sich die Sichtverhältnisse wieder verbessert, das Ausschalten nicht vergessen, um andere Verkehrsteilnehmende nicht zu blenden.

6. Bei der Parkplatzwahl auf Bäume achten

Ob Kastanien, Eicheln oder Walnüsse, im Herbst können herabfallende Baumfrüchte für Schäden auf Motorhaube oder Autodach sorgen. Um Dellen im Fahrzeug zu vermeiden, sollten Autofahrende bei der Parkplatzsuche wälderisch sein. Weder Privatpersonen noch Städte oder Gemeinden sind dazu verpflichtet, Warnschilder aufzustellen oder Schadenersatz zu übernehmen, wenn herunterfallende Kastanien Schäden am Fahrzeug verursachen. Herabfallende Baumfrüchte werden durch verschiedene Gerichtsurteile als „allgemeines Lebensrisiko“ bewertet. Die Teilkaskoversicherung kommt in der Regel nur für solche Schäden auf, die durch Sturmböen verursacht wurden (mindestens Windstärke 8). Eine Vollkaskoversicherung deckt einen Schaden durch Kastanienstschlag in der Regel nur ab, wenn

es sich um ein unvorhersehbares Ereignis handelt, das plötzlich auftritt. Dann wird der Schaden per Definition als Unfallschaden gehandelt. ADAC Nordrhein e.V.

25 Jahre für Sie vor Ort!

ad AUTO DIENST

DIE MARKENWERKSTATT

Für alle PKW

TÜV NORD

Unser Zusatz-Service im November:
TÜV + Breakfast
Sa. 08.11.2025

Ihr Auto kommt zum TÜV und Sie zum Frühstück!



Um Voranmeldung wird gebeten.

Stefan Kronauge
 Industriestraße 2 · 59969 Hallenberg
 Tel: 02984-908310 · www.kronauge.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 14. November 2025
Annahmeschluss ist am:
06.11.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT WINTERBERG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
UST-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Winterberg. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namenslich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklärheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechtehaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichen Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Birgit Lauber
Mobil 0171 885 99 40
b.lauber@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

mitteilungsblatt-winterberg.de/e-paper
rundblick-hochsauerland.de

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Mehr unter: rautenberg.media

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Information der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus
wie z.B. Fliesen legen, Malerarbeiten, Tapeten, Badezimmer erneuern, Zäune legen, Pflaster erneuern und Gartenarbeit.
Tel.: 01578 71 517 34



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Der Lions Club informiert



Der Lions Club Winterberg-Hallenberg-Medebach beginnt am 24. Oktober auf Gut Glindfeld mit dem

Verkauf der Adventskalender, danach an den bekannten Verkaufsstellen.

Leserfoto von Joachim Padberg aus Grönebach



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 31. Oktober**Stadt-Apotheke**

Merklinghauser Straße 10, 59969 Hallenberg, 02984/8397

Samstag, 1. November**Markt-Apotheke Olsberg**

Markt 1, 59939 Olsberg, 02962/97060

Sonntag, 2. November**Apotheke im Volksbank-Center**

Bahnhofstraße 18, 59929 Brilon, 02961/6466

Montag, 3. November**Kur-Apotheke**

Poststraße 15, 57319 Bad Berleburg, 02751/92640

Dienstag, 4. November**Apotheke am Schlosspark**

Schloßstraße 4, 57319 Bad Berleburg, 02751/3975

Mittwoch, 5. November**Stadt-Apotheke**

Merklinghauser Straße 10, 59969 Hallenberg, 02984/8397

Donnerstag, 6. November**Franziskus-Apotheke**

Poststraße 6, 59955 Winterberg, 02981/2521

Freitag, 7. November**Markt-Apotheke Olsberg**

Markt 1, 59939 Olsberg, 02962/97060

Samstag, 8. November**Upland Apotheke in Usseln**

Korbacher Straße 3, 34508 Willingen, 05632/94930

Sonntag, 9. November**Löwen-Apotheke**

Weststraße 16, 57392 Schmallenberg, 02972/4029

Montag, 10. November**Elisabeth-Apotheke**

Heinrich-Lübke-Straße 44, 59909 Bestwig (Ramsbeck), 02905/370

Dienstag, 11. November**Berg Apotheke**

Bergstraße 1, 34508 Willingen, 05632/6699

Mittwoch, 12. November**Kur-Apotheke**

Poststraße 15, 57319 Bad Berleburg, 02751/92640

Donnerstag, 13. November**Markt-Apotheke Olsberg**

Markt 1, 59939 Olsberg, 02962/97060

Freitag, 14. November**St. Georg-Apotheke**

Im Ohle 9, 57392 Schmallenberg (Bad Fredeburg), 02974/6633

Samstag, 15. November**Marien-Apotheke**

Oberstraße 10, 59964 Medebach, 02982/8559

Sonntag, 16. November**Franziskus-Apotheke**

Poststraße 6, 59955 Winterberg, 02981/2521

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag
Angaben ohne GewährÄnderungen sind jederzeit möglich. Auch abrufbar über
www.akwl.de/notdienstkalender.php

Caritas Brilon: Allgemeine Soziale Beratung und Migrationsberatung

Büro für soziale Fragen mit Beratung, Unterstützung, Information und Vermittlung

Sprechzeiten: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 9 bis 11 Uhr

Adresse:

Hauptstraße 30 in Winterberg

Kontakt:**Resi Kupitz**

Telefon: 0176/12340255

E-Mail: t.kupitz@caritas-brilon.de

Simone Geck

Telefon: 0151/29202120

E-Mail: s.geck@caritas-brilon.de

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	



Mit Hypnose zum Wunschgewicht

Wie Burkhard Knipschild beim Zuckerentzug hilft

Der Kampf gegen überflüssige Pfunde und die süße Verlockung des Zuckers ist für viele Menschen ein täglicher Begleiter. Doch in Schmallenberg bietet Hypnotiseur und Resilienztrainer Burkhard Knipschild eine ungewöhnliche, aber wirkungsvolle Methode an: Hypnose als Schlüssel zur Veränderung.

Zucker ist ein unterschätzter Gegenspieler für den menschlichen



Körper

Das süße und verlockende Mittel mit Suchtpotenzial steckt in unzähligen Lebensmitteln und wirkt auf das Gehirn wie ein Belohnungssystem. Die Folge: Heißhunger, Stimmungsschwankungen und langfristig häufig Übergewicht. „Viele meiner Klientinnen und Klienten berichten, dass sie sich wie ferngesteuert fühlen, wenn es um Süßes geht“, erklärt B. Knipschild. Mit Hypnose kann er aber genau dort ansetzen, nämlich im Unterbewusstsein.

Hypnose kann ein Weg zur Selbstkontrolle sein

In seinen Sitzungen führt B. Knipschild die Teilnehmenden in einen Zustand tiefer Entspannung. In dieser Trance werden gezielte Suggestionen eingesetzt, um alte Verhaltensmuster zu durchbrechen und neue, gesündere Ge-

wohnheiten zu verankern. Ziel ist es, das Verlangen nach Zucker zu reduzieren und das Selbstwertgefühl zu stärken. „Es geht nicht um Verzicht, sondern um Freiheit - die Freiheit, bewusst zu entscheiden“, so B. Knipschild.

Ziel ist es, Erfolge zu erzielen, die motivieren

Viele seiner Klienten berichten von spürbaren Veränderungen bereits nach wenigen Sitzungen. Neben der Gewichtsreduktion erleben sie mehr Energie, bessere Stimmung und ein neues Körpergefühl. Unterstützt wird die Hypnose durch Atem- und Resilienztraining, das B. Knipschild ebenfalls anbietet - eine Kombination, die Körper und Geist gleichermaßen stärkt.

Hypnose ist kein Zaubertrick, sondern ein wissenschaftlich anerkanntes Verfahren



Burkhard Knipschild

Es kann Menschen helfen, sich von ungesunden Mustern zu lösen. In Schmallenberg zeigt Hypnotiseur und Resilienztrainer B. Knipschild, wie man mit innerer Stärke und mentaler Klarheit dem Zucker die Stirn bietet - und dabei ganz nebenbei das eigene Wohlfühlgefühl erreicht.

Als Resultat fühlt man sich auf Dauer leistungsfähiger, fitter und lebendiger. Ein echter Zugewinn im weiteren Leben. [BL]

Rat und Hilfe

Notfalldienstpraxen

Der Notdienstbezirk für Hallenberg / Medebach / Winterberg / Schmallenberg und Eslohe.

Die zentrale Notdienstpraxis befindet sich für diesen Bezirk im St. Franziskus-Hospital Winterberg, Franziskusstraße 2-4, 59955 Winterberg.

Notfallnummer: 116 117

Dienstzeiten sind

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 bis 22 Uhr

Mittwoch und Freitag: 13 bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag: 8 bis 22 Uhr

Eine Komplementär-Notfallpraxis für Wochenenden und Feiertage ist am Krankenhaus Kloster Grafschaft eingerichtet.

Caritaskonferenz St. Jakobus Winterberg

Ansprech-Telefonnummer: 02981/6846 (Karin Sommer)

Der Secondhandshop der Caritas-konferenz St. Jakobus Winterberg

ist nun wieder im Edith-Stein-Haus Auf der Wallme in Winterberg zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Jeden 1., 2. und 3. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat von 10

bis 12 Uhr. An jedem Termin kann gebrauchte, saubere Kleidung abgegeben werden und wird auch ausgegeben.

Caritas-Konferenz Siedlinghausen

Telefon: 02983/8118

Praktische und finanzielle Hilfen für Menschen in Notsituationen, Besuchsdienste, Gesprächskreise für Pflegende und Alleinstehende, Behördenbegleitung, „Mobil(e)“ - Sprechstunde der Caritas jeden 4. Dienstag im Monat von 10 bis 11 Uhr im katholischen Pfarrheim (außer im Dezember)

Caritas Konferenz Niedersfeld

Telefon: 02985/8717

Hilfe zur Selbsthilfe, Hilfe für Menschen in Notsituationen, Besuchsdienste in Krankenhäusern und Seniorenheimen, Seniorenbearbeit, sozialer Warenkorb, Seniorenmesse, Angebote von Vorträgen wichtiger zeitgemäßer Themen für jedermann

Donum vitae Schwangerschaftskonfliktberatung

0291/9086960

winterberg@donumvitae.org

Öffnungszeiten:

dienstags 9 bis 11 Uhr im DRK-Familienzentrum, Am Rad 16

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte, Beratung und Begleitung während und nach der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, Informationen und Beratung zur Empfängnisverhütung, geschlechtsspezifische sexual-pädagogische Präventionsarbeit und Beratung

Hospizinitiative Hallenberg/Winterberg e.V.

Telefon: 0151 15669840

Es geht darum, Schwerkranke und deren Angehörige auf ihrem Weg zu begleiten, Trauerbegleitung

Sozialverband VdK Hochsauerlandkreis

Stiftsplatz 3, 59872 Meschede 0291/902240 / 9022420

Pers. Sprechstunde: Donnerstag 8 bis 11 und 14 bis 18 Uhr / nur mit Termin

Telefon von 9 bis 12 Uhr - **nicht am Donnerstag!**

In der **Stadt Winterberg** jeden 3. Dienstag im Monat von 14.30 bis

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare Notfallschublade in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

15.30 Uhr

Hagenstr. 19 - Quartiersbüro des Roten Kreuzes / nur mit Termin:
termine-hsk@vdk.de

Der Sozialverband VdK steht allen Menschen offen und vertritt die Interessen von allen Sozialversicherten, von Menschen mit Behinderungen, chronisch Kranken, Rentnerinnen und Rentnern, Patientinnen und Patienten gegenüber der Politik und bei den Sozialgerichten.

VdK-Ortsverbände in der Stadt

Winterberg:

Ortsverband Hildfeld /Grönebach
0174/5858498

VdK Ortsverband Siedlinghausen
Telefon: 01718972737

VdK Ortsverband Winterberg
Telefon: 02981/508077

VdK Ortsverband Züschen
Telefon: 015142451593



Zuverlässig seit 1955

Kranken-, Dialyse-, Strahlen-, Chemo- und Rollstuhlfahrten.
Vertragspartner aller Krankenkassen.

Standort Medebach

Tel. 02982-88 88

Standort Hallenberg

Tel. 02984-82 23

SÄLZER
TAXI

info@taxi-medebach.de
www.taxi-medebach.de

info@taxi-hallenberge.de
www.taxi-hallenberge.de



wie für Menschen mit psychosozialen Problemen, Beratungsangebot, Einzel- und Gruppengespräche, Offener Treffpunkt, Freizeitgestaltung, gemeinsame Ausflüge, Angehörigengesprächskreise für psychisch Erkrankte

Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Telefon: 02961/4400

eheberatung-brilon@erzbistum-paderborn.de
Öffnungszeiten:
nach telefonischer Vereinbarung
Montag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr
Beratung für Menschen, die sich in belastenden Konfliktsituationen befinden, unabhängig von Alter, Konfession und Weltanschauung.

rundblick
HOCHSAUERLAND

LOKALES | KITA / KITA / SCHULEN | SPORT | GEMEINDELEBEN | GESUNDHEIT | TERMINE U.V.M...



NEWS AUS DEM HOCHSAUERLAND – JETZT AUCH UNTER:

rundblick-HOCHSAUERLAND.DE

Hallo liebe HOCHSAUERLÄNDER*innen,
RUNDBLICK-HOCHSAUERLAND.DE IST ONLINE - 100% HOCHSAUERLAND!

Alles was in der Region passiert, was für Dich wichtig ist, kriegst Du jetzt auf Handy, Tablet oder PC! Schau direkt rein: www.rundblick-hochsauerland.de. Bist Du in einem Verein / einer Institution, dann registriere Dich jetzt auf redaktion.rautenberg.media und erhalte einen Zugang für unser Redaktionssystem. Deine Nachrichten kommen dann in die gedruckte Ausgabe des Mitteilungsblattes Winterberg und in die online-Ausgabe des Rundblick Hochsauerland.

RUNDBLICK-HOCHSAUERLAND.DE –
wir freuen uns auf Dich!

RAUTENBERG
MEDIA

